AMTLICHE MITTEILUNG AN EINEN HAUSHALT. POSTGEBÜHR BAR BEZAHLT AMTLICHE MITTEILUNG AN EINEN DOFFZEITUNG AUSGABE 171 / NR. 2 / 2019 14. MÄRZ 2019



Aus dem Inhalt



Alt-Erzbischof Alois Kothgasser zu Besuch in Mieming Seite 8



Große Lehrlingsgala im Alpenresort Schwarz Seite 10



Jahreshauptversammlung der Bergrettung Seite 22

Büchereitipps Seite 12

ZeitRaum Seite 15

Veranstaltungen Seiten 16-18

Kulturelles Seiten 20+21

Navaa aya daga Waha

Neues aus dem Wohnund Pflegeheim Seite 24+25

Die aktuelle Dorfzeitung und die Zeitungen im Archiv sind nun über den Short-Link:

dorfzeitung.mieming.at erreichbar.



Sie sind alle gekommen. Jene, die mit Manu Delago vor beinahe 20 Jahren Fußball spielten, die mit ihm die Schulbank drückten, viele Freunde, Lehrer, die stolze Verwandtschaft und zahlreiche Fans. Es kamen die, die seine mystische, erdige Musik lieben und es kamen an diesem Abend auch jene, denen Manu Delago mit seinem Projekt "Parasol Peak" aus tiefster Bergsteigerseele sprach.

Eine CD in einem Studio aufzunehmen war dem Ausnahmekünstler Manu Delago zu wenig. 2017 stellte er sich mit 6 weiteren Musikern einer besonderen Herausforderung. Gemeinsam mit einer Film- und Audio-Crew begab er sich auf eine Bergexpedition durch die Tiroler Alpen.

Dort wurden an mehreren Locations und in verschiedenen Höhenlagen insgesamt acht Musikstücke zusammengefügt. Die Berge, die Natur und Geräusche wurden zur Inspirationsquelle für die Musiker. So entstand ein wunderbar musikalisches und auch visuelles Gesamtkunstwerk.

Am 7. September 2018 veröffentlichte er seinen neuen Film "Parasol Peak" und das gleichnamige Album dazu auf One Little Indian Records.

Im ersten Teil des Konzertabends im Gemeindesaal wurde der inzwischen sehr erfolgreiche Film "Parasol Peak" gezeigt. Ein fasziniertes und begeistertes Publikum wurde im zweiten Teil Zeuge eines genialen und sehr professionellen Live-Auftrittes.



Manu Delago und seine hochkarätigen Tiroler Musiker wie Chris Norz, Alois Eberl und Isa Kurz führten das Publikum von einem musikalischen Hochgenuss in den anderen und spielten mystische, erdige und rhythmische Weltenmusik. Der für diesen Abend als Gastsänger von Manu Delago eingeladene Peter Josef aus England rundete den Abend perfekt ab.





Wir gratulieren



Am 30. November 2018 konnten Unterlechner Milka und Robert das Fest der Goldenen Hochzeit feiern. Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner und Bürgermeister Dr. Franz Dengg besuchten das Jubelpaar und überbrachten die Glückwünsche von Land und Gemeinde. Wir schließen uns den Gratulationen natürlich sehr gerne an und wünschen Robert und Milka noch viele gemeinsame Jahre.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Mieming Kontaktadresse: Gemeinde Mieming, Obermieming 175, 6414 Mieming, dorfzeitung@mieming.at Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs mail: mieming@westmedia.at Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Franz Dengg Chefredaktion: Burgi Widauer (wb) Redaktion: Dr. Franz Dengg (fra), Martin Schmid (ma), Georg Edlmair (egk), Andreas Fischer (fa) Anzeigen:

Peter Schmid, Tel. 0660-559 87 59 Unverlangt einlangende Manuskripte werden nur nach Rücksprache mit der Redaktion berücksichtigt.

ACHTUNG:

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Montag, 1. April 2019, 10 Uhr **ERSCHEINUNGSTERMIN** Donnerstag, 11. April 2019

Todesfälle

5. Feber 2019: Schleich Margaretha Fronhausen 396a/Wien

6. Feber: Rath Karl, **Obermieming 178**

8. Feber: Stocker Franz, **Obermieming 197**

16. Feber: Schneider Johann, Barwies 296

17. Feber: Auer Theresia, Föhrenweg 99

22. Feber: Pallestrong Robert, Kettlerweg 12

1. März: Brenner Paul, Föhrenweg 99

5. März: Simon Spielmann **See 83**

Der Gemeindevorstand hat am 21.2.2019 zum Essen und gemütlichen Beisammensein ins "Kaysers" geladen

Anlass waren der 75. Geburtstag von Alt-Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp sowie die Verleihung des Ringes vom Land Tirol an Alt-LH DDr. Herwig van Staa.



Von links: GV Hannes Spielmann, Bgm. Dr. Franz Dengg, GV Benedikt van Staa, Alt-Bgm. Dr. Siegfried Gapp, Alt-LH und früherer Landtagspräsident DDr. Herwig van Staa mit Gattin Luise, GV Lydia Neuner-Köll und Vize-Bgm. Martin Kapeller.



Infostelle Gemeinde Mieming

Öffnungszeiten:

MO-DO: 08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr

FR: 08:00 - 12:00 Uhr

Tipp:

Haben Sie bereits den Familienpass vom Land Tirol beantragt? Genießen Sie dadurch viele Vorteile!

Nähere Infos erhalten Sie bei uns im Gemeindebüro.

T 05264 5217 | E gemeinde@mieming.at | W www.mieming.at

Seniorentaxi

von 0:00 bis 24.00 Uhr

- innerhalb der Gemeinde Mieming

- Wildermieming, Mötz, Obsteig
- Telfs, Pfaffenhofen, Rietz, Stams
- € 1,50 pro Person *
- € 3,50 pro Person * € 5,50 pro Person *
- Nachttaxi für Jugendliche bis 18 Jahre

Sa, So, Feiertag von 0:00 bis 06:00 Uhr

- innerhalb der Gemeinde Mieming

- Wildermieming, Mötz, Obsteig

- Telfs, Pfaffenhofen, Rietz, Stams

- Normaltarif keine Förderung
 - € 3,50 pro Person *
 - € 5,50 pro Person *

*gültig bis 2 Personen, ab 3 Personen gilt der Normaltarif

Taxi Feuchter 🛥 0800 56 22 56 Tom's Taxiservice 🛥 0676 34 30 343



Die Öffnungszeiten am Recyclinghof werden sich auch nach der Umstellung auf die Sommerzeit NICHT ÄNDERN!

> **FREITAG:** 8 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr (Mai – September bis 18 Uhr)

> > **SAMSTAG:** 8 – 12 Uhr

PROBLEMSTOFFE: jeden 1. Freitag



Foto: Die Fotografen / Frischauf

Liebe Miemingerinnen, liebe Mieminger, geschätzte Leser!

Es gibt ein chinesisches Sprichwort, das sagt: "Die längste Reise beginnt mit

dem ersten Schritt."

Der Philosoph Laotse, von dem das vorgenannte Sprichwort stammt, sagt auch, dass man Ziele nicht dadurch erreicht, dass man alles genau plant, sondern dadurch, dass man den Mut besitzt loszugehen. Man legt ein Ziel fest, nur der Weg dorthin ist auch bei bester Planung ein unbekannter, ebenso ob dieses Ziel jemals erreicht werden kann. Nur wenn man kein Ziel festlegt, dann wird man den ersten Schritt nie machen.

Was will uns Laotse eigentlich damit sagen? – Ziele erreicht man nicht dadurch, dass man jeden Schritt bis zum Ziel genau kennt, sondern dadurch, dass man den Mut besitzt loszugehen.

Jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt

So verhält es sich mit den vielen

Projekten in der Gemeinde. Jeder Schul- und Kindergartenbau, jeder Kanal- und Straßenbau, jedes Entwicklungsprogramm, usw. beginnt mit einem Beschluss in den zuständigen Gremien, und so verhält es sich auch mit dem Projekt "Trainingszentrum-FĆ-Wacker" (siehe Bericht Feber-Ausgabe). Aus reiflicher Überlegung heraus, dass es sich um ein gutes Vorhaben für Mieming (neue Sportanlagen, Arbeitsplätze, Kommunalsteuer, etc.) handelt, hat der Gemeinderat einstimmig den Grundsatzbeschluss für dieses Vorhaben gefasst und damit den ersten Schritt einer langen Reise gesetzt. Wie viele Schritte bis zum Ziel notwendig sind, ob das Ziel überhaupt erreicht werden kann, wie viele Hürden/Auflagen zu meistern sind, das wird die Zukunft bringen. Nur, ohne ersten Schritt wird man kein Ziel erreichen.

Tiroler Fahrradwettbewerb 2019

Am 21. März geht es wieder los! Der Tiroler Fahrradwettbewerb startet in die 9. Runde und auch heuer können engagierte Radlerinnen und Radler wieder Rad-Kilometer sammeln.

Unter dem Motto "Radeln für den Klimaschutz!" rufen Land Tirol und Klimabündnis Tirol wieder alle Tirolerinnen und Tiroler zur Teilnahme an der landesweiten Klimaschutzinitiative

Mitradeln und gewinnen

Beim Tiroler Fahrradwettbewerb geht es nicht um Schnelligkeit und Höchstleistungen, gefragt ist vielmehr eine möglichst breite Teilnahme der Bevölkerung. Wer sich als TeilnehmerIn registriert und im Wettbewerbszeitraum vom 21. März bis 30. September 2019 mindestens 100 Kilometer zurücklegt, hat die Chance auf tolle Preise.

Ich lade daher auch dieses Jahr wieder alle Miemingerinnen und Mieminger ein, beim Tiroler Fahrradwettbewerb unter dem Motto "Radeln für den Klimaschutz" mitzumachen.

> Herzlichst, Euer Franz Dengg

Fundamt!

Regenschirm Mütze, Handschuh Schlüsselbund, Gürtel Ski- und Langlaufstöcke Autoschlüssel

Ansprechpartner in der Gemeinde: Yvonne Thöni, T 05264/5217-16, email: y.thoeni@mieming.at

Bauamtsmeldungen

10.12.2018 bis 4.3.2019

Bauanzeigen:

- Post Hannes Errichtung einer Photovoltaikanlage
- Gamsjäger Wilfried Geringfügig geänderte Bauausführung
- Almac Sedat Abänderung des Dachstuhles sowie der Einfriedung
- Krabacher Beate und Jürgen Abänderung des Carports mit Geräteraum

Baubewilligungen:

- Storf Bettina Ausbildung einer weiteren Wohneinheit
- Jansen Nikolaus Neubau eines Wohnhauses mit Nebengebäude
- Pirktl Franz Errichtung eines Parkplatzes mit 52 Stellplätzen
- Rott Bianca Zu- und Umbau des bestehenden Wohnhauses
- Arch. DI Reichkendler Robert und Stubenböck Elisabeth – Abbruch, Zu- und Umbau des bestehenden Wohnhauses

Als DIE Geschenkidee ...



...erweist sich unser Mieminger Dorfbuch!

Das Buch, das im Gemeindeamt Mieming zum Preis von € 29, erworben werden kann, erfreut sich großer Beliebtheit und wär auch eine tolle Geschenkidee ...

STREWELT LIANDER ENTER

Die Waldbesitzer, Holzbezugsberechtigten und die Forstorgane ersuchen alle Freizeitnutzer und Erholungssuchenden Sperrgebiete zu beachten, damit die notwendigen forstlichen Arbeiten ohne Gefährdung durchgeführt werden können. Forstliche Arbeitsgebiete stellen nämlich hohe Gefahrenstellen (wie z.B. bei der Seilkrannutzung, Hubschrauberlieferung von Holz, Fällungen neben Forststraßen, usw.) dar.

Da der Zeitfaktor in den meisten Fällen eine wichtige Rolle spielt, ist es ratsam, in Notfällen gleich die richtige Notrufnummer zu wählen:

FEUERWEHR



133

RETTUNG



144 112

Der jeweilig diensthabende Sprengelarzt ist nach den üblichen Ordinationszeiten unter der Tel.Nr. 0660 / 53 88 566 erreichbar.

Krug Andreas ist unser neuer Vorarbeiter



Mit 1. März haben unsere Bauhofmitarbeiter einen neuen "Chef" bekommen. Krug Andreas (Miniger) folgt in dieser Position unserem Neo-Pensionisten Seppl Sagmeister nach.

Andreas, wohnhaft in Untermieming, passionierter Schafzüchter, ist gelernter Zimmerer und somit eine ideale Ergänzung für unsere Mitarbeiter. Er hat bei der Firma Neuner Bau in Telfs gelernt und war anschließend bei der Firma Grutsch

in Obsteig tätig, von 2006 bis 2009 hat Andreas die Ausbildung zum Polier absolviert und war bei der Firma Hitthaler als Polier beschäftigt.

Wir freuen uns über Andreas als neuen Kollegen und wünschen ihm und uns eine stets gute Zusammenarbeit.



Aktenzeichen: 2/2019 (33) **Kundmachung**

In der Gemeinderatssitzung am 06.03.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Diverse Zuschussansuchen:

Der Kulturstadl kann am 26.10.2019 für eine Maskenausstellung des Tuiflvereins Mieming genutzt werden. Für die Busfahrt der Volksschule Barwies zum Eislaufen nach Telfs werden die Buskosten übernommen.

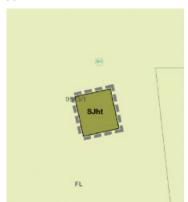
Ansuchen Montessori Kinderhaus Spatzennest Mieming:

Der beschlossene Gemeindebeitrag für das Montessori Kinderhaus Spatzennest Mieming bis August 2019 wird vorausgezahlt. Zusätzlich wird ein außerordentlicher Zuschuss in der Höhe von € 10.000,-- bis Ende August gewährt. Die Kosten der Verkabelung im Büro werden von der Gemeinde übernommen.

Das Projekt "Kindergartenbus" wird als Pilotprojekt bis zum Ende des Kindergartenjahres 2018/2019 gefördert.

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 209-2019-00001 im Bereich Hochfeldernalm Errichtung einer Jagdhütte:

Der Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Mieming im Bereich Hochfeldernalm (Neubau Jagdhütte) wurde beschlossen und liegt in der Zeit von 07.03.2019 bis 05.04.2019 zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt auf und es kann bis spätestens einer Woche nach Ablauf der Frist eine schriftliche Stellungnahme eingebracht werden. Gleichzeitig wurde gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.



Flächenwidmungsplanänderung Nr. 209-2019-00003 Gp. 8038/6, KG Mieming:

Der Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Mieming im Bereich der Gp. 8038/6, KG Mieming wurde beschlossen und liegt in der Zeit von 07.03.2019 bis 05.04.2019 zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt auf und es kann bis spätestens einer Woche nach Ablauf der Frist eine schriftliche Stellungnahme eingebracht werden. Gleichzeitig wurde gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.



Grundankauf und Inkamerierung einer Teilfläche der Gp. 8044/1:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme der Teilfläche des Gst. Nr. 8044/1 von 116 m² in das öffentliche Gut und verordnet deren Erklärung zur Gemeindestraße.

Ablöse und Übernahme der Grundflächen in das öffentliche Gut – Umfahrungsstraße See

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme der benötigten Grundflächen laut Vermessungsurkunde Fa. Geosystem, ZI 7400/17 vom 07.12.2018 in das öffentliche Gut und verordnet deren Erklärung zur Gemeindestraße.

Verpachtung landwirtschaftliche Flächen Gp. 3643 und 3664, EZ 1715, KG Mieming:

Die Flächen der Gp. 3643 und 3664, EZ 1715, KG Mieming werden an Herrn Andreas Scharmer verpachtet.

Gemeindegutsagrargemeinschaft Obermieming; Löschungserklärung Vor- und Wiederkaufsrecht Gp. 3594/2, EZ 1270, KG Mieming:

Der Substanzverwalter der Gemeindegutsagrargemeinschaft Obermieming wird angewiesen, der Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechts für Gp. 3594/2, EZ 1270, KG Mieming zuzustimmen.

Gemeindegutsagrargemeinschaft Barwies; Löschungserklärung des Vorkaufsrechtes in EZ 937, KG Mieming:

Der Substanzverwalter der Gemeindegutsagrargemeinschaft Barwies wird angewiesen, der Löschung des Vorkaufsrechts in EZ 937 zuzustimmen.

Gemeindegutsagrargemeinschaft Fronhausen-Gschwent: Dienstbarkeitsvertrag TIGAS Erdgas-Stichleitung, Ausbau 2019:

Der Substanzverwalter wird angewiesen, den Dienstbarkeitsvertrag zwischen der TIGAS-Erdgas Tirol GmbH und der Gemeindegutsagrargemeinschaft Fronhausen-Gschwent zu unterfertigen.

Verlängerung Jagdpachtvertrag – Eigenjagd Feldernalpe:

Dem Substanzverwalter wird angewiesen, der Kündigung des bestehenden Jagdpachtvertrags der Eigenjagd Feldernalpe zuzustimmen und einen neuen Jagdpachtvertrag mit den Pächtern Kai IIg. Tim IIg und Marc IIg ab 01.04.2019 für weitere 20 Jahre abzuschließen.



Vorlage und Genehmigung der Jahresrechnung 2018:

Die Jahresrechnung für das Jahr 2018 wird einstimmig genehmigt.

Die vorgetragenen Über- und Unterschreitungen über € 10.000,00 werden einstimmig genehmigt. Weiters werden die Ausgabenüberschreitungen über € 1.453,00 (gem. 5 15 Abs. 1 Z. 7 VRV) einstimmig genehmigt. Der Bürgermeister wird einstimmig entlastet.

Genehmigung der Jahresrechnungen 2018 der Gemeindegutsagrangemeinschaften:

Gemeindegutsagrargemeinschaft Barwies:

Die Jahresrechnung 2018 mit einer Einnahmensumme von € 52.834,09 und einer Ausgabensumme von € 9.260,07,

sowie der Voranschlag 2019 mit einer Einnahmensumme von € 144.910,00 und einer Ausgabensumme von € 20.030,00 werden genehmigt.

Gemeindegutsagrargemeinschaft Feldernalpe:

Die Jahresrechnung 2018 mit einer Einnahmensumme von € 52.207,41 und einer Ausgabensumme von € 36.622,72, sowie der Voranschlag 2019 mit einer Einnahmensumme von € 312.000,00 und einer Ausgabensumme von € 38.200,00 werden genehmigt.

Gemeindegutsagrargemeinschaft Fronhausen-Gschwent:

Die Jahresrechnung 2018 mit einer Einnahmensumme von € 5.480,50 und einer Ausgabensumme von € 12.508,56, sowie der Voranschlag 2019 mit einer Einnahmensumme von € 122.570,00 und einer Ausgabensumme von € 18.800,00 werden genehmigt.

Gemeindegutsagrargemeinschaft Obermieming:

Die Jahresrechnung 2018 mit einer Einnahmensumme von € 185.618,15 und einer Ausgabensumme von € 42.190,16, s owie der Voranschlag 2019 mit einer Einnahmensumme von € 362.640,00 und einer Ausgabensumme von € 374.180,00 werden genehmigt.

Gemeindegutsagrargemeinschaft Seebenalpe:

Die Jahresrechnung 2018 mit einer Einnahmensumme von € 28.990,44 und einer Ausgabensumme von € 15.050,79, sowie der Voranschlag 2019 mit einer Einnahmensumme von € 28.231,20 und einer Ausgabensumme von € 39.600,00 werden genehmigt.

Gemeindegutsagrargemeinschaft See-Tabland-Zein:

Die Jahresrechnung 2018 mit einer Einnahmensumme von € 131.301,61 und einer Ausgabensumme von € 510.327,37, sowie der Voranschlag 2019 mit einer Einnahmensumme von € 7.970,00 und einer Ausgabensumme von € 24.800,00 werden genehmigt.

Gemeindegutsagrargemeinschaft Untermieming:

Die Jahresrechnung 2018 mit einer Einnahmensumme von € 16.904,55 und einer Ausgabensumme von € 18.614,42, sowie der Voranschlag 2019 mit einer Einnahmensumme von € 16.755,00 und einer Ausgabensumme von € 20.090,00 werden genehmigt.

Der Bürgermeister: Dr. Franz Dengg

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommensund Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesmi-

nisteriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 313/II/2018) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis **Juli 2019** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt

wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §\$17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:
Statistik Austria
Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01/71128 8338 (werktags
Mo-Fr 9:00-15:00 Uhr)
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
www.statistik.at/silcinfo



Ein Garten gegen das Insektensterben

Ein Thema dominiert derzeit die Nachrichten: Insekten verschwinden zusehends aus unserer Landschaft! Aber was kann man als Einzelner dagegen machen?

Insekten sind die Basis unserer Natur. Für uns Menschen sind vor allem bestäubende Insekten wichtig, damit unsere Obstbäume und Gemüsepflanzen Früchte tragen. Neben der Honigbiene sind viele andere Insekten, vor allem Wildbienen, wichtige Bestäuber.

Wie kann man diese Insekten nun fördern? Durch blühende Pflanzen im Garten und auf dem Balkon! Exotische Pflanzen wie Echinacea, Bartblume, Zinnien oder Duftnessel stammen zwar nicht aus Tirol, bieten aber Honigbienen und anderen nicht spezialisierten Insekten Nektar und Pollen.

Aber Vorsicht: Zuchtsorten haben oft gefüllte Blüten. Die Blüte wirkt zwar größer, aber bietet keinen Pollen und Nektar für Insekten. Die Forsythie ist ebenso eine Pflanze, die keinen Pollen oder Nektar produziert – die Blüten sind trocken. Als Ersatz wäre hier die Kornelkirsche, der Dirndlstrauch, geeignet, der ebenso im Frühling gelb blüht. Wer der heimischen Tierwelt etwas Gutes tun möchte, sollte im Garten vermehrt auf heimische Blütenstauden und Sträu-

Ein ♥liches Vergelt's Gott...

(wb) Mehrmals wurde ich darauf angesprochen und sehr gerne komme ich den Bitten nach: Ein ganz großes Lob und Dankeschön an die zuständigen Stellen (Tourismusbüro) und an die ausführenden Herren für die so super präparierten Loipen und die perfekt geräumten Wanderwege!

Ein großes Lob und Danke auch für die Präparierung unseres "Schigebietes Holzeis Bichl" mit Liftwart Neuner Peter!

Ein großes DANKE an alle!

cher zurückgreifen. Über 50 % der Insekten sind auf heimische Pflanzen spezialisiert. Gewöhnlicher Natternkopf und heimische Glockenblumen sind wahre Wildbienenmagnete. Der Schlehdorn ist DER Schmetterlingsstrauch in Tirol, da zahlreiche Schmetterlinge wie der Segelfalter hier ihre Eier ablegen. Grundsätzlich gilt: mehr Mut zur Natur im Garten.

Die Initiative "Natur im Garten" des Tiroler Bildungsforums berät Privatpersonen wie auch Gemeinden zur ökologischen Pflege und naturnahen Gestaltung. Werden auch Sie Teil von "Natur im Garten". Informationen zur "Natur im Garten" Pla-



kette, Vernetzungstreffen und Fortbildungen für GemeindemitarbeiterInnen erhalten Sie im Tiroler Bildungsforum unter 0512 581465 und auf www.tiroler-bildungsforum.at. Mit Unterstützung von Land Tirol und Europäischer Union.

Aktion Sauberes Mieming – Frühjahrsputz

In Zusammenarbeit mit den Vereinen und Schulen von Mieming wird am

Samstag, den 13. April 2019

eine Säuberung des Ortsgebietes durchgeführt.

Treffpunkt ist um 13 Uhr beim Feuerwehrhaus.

Auch die Bevölkerung wird herzlich eingeladen, zahlreich an dieser Frühjahrsputzaktion teilzunehmen.

In diesem Zusammenhang wird auch an die Haus- und Gartenbesitzer appelliert, die Grundstücke sauber zu halten und so einen Beitrag zur Ortsbildpflege zu leisten.

Sollten "wilde Deponien" bekannt sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung.

Allen, die zur Verschönerung unserer Gemeinde beitragen, ein herzliches Dankeschön.

Euer Bürgermeister Dr. Franz Dengg







Kein Wunder, dass die Hundehalter so einen schlechten Ruf haben.



Eine große Trauergemeinde begleitete Hans Schneider auf seinem letzten Weg

(ma) Nicht nur in Jägerkreisen sprach sich das Schicksal, das Hans so plötzlich aus seinem arbeitsreichen Leben gerissen hat, schnell herum. Auch die vielen anderen, denen Hans nahegestanden ist, sowie die vielen Bauern, die Hans als ausgezeichneten und hilfsbereiten Metzger geschätzt haben, nahmen Anteil am Schicksal der Familie, die die Tage und Wochen seit Nikolaus letzten Jahres zwischen Hoffen und Bangen erleben musste, bis der Tod des Hans zur traurigen Gewissheit wurde.

Der schier endlose Trauerzug, angeführt von der Jägerschaft des Plateaus und der benachbarten Reviere, führte an seinem Wohnhaus vorbei, wo man im Gebet noch einmal des Verstorbenen gedachte.

Hans übte die Jagdaufsicht in dem von ihm vorbildlich betreuten Revier in Untermieming über mehr als drei Jahrzehnte aus und baute in dieser Zeit einen gesunden Wildbestand auf. Die unterschiedlichen Interessen von Jägern, Bauern und Forstleuten vermochte Hans durch sein Bemühen um die Vermeidung größerer Wildschäden und seine weit über die Jagdinteressen hinausgehende Hilfsbereitschaft immer wieder auszugleichen. Hans war ein begeisterter Jäger mit reicher jagdlicher Erfahrung, die er gerne an jüngere oder weniger erfahrene Jäger weitergab und er konnte sich über jedes Weidmanns Heil seiner Gäste, Jagdpächter oder Jagdbegleiter freuen. Seine ruhige, besonnene Art, seine Hilfsbereitschaft, seine positive Le-

Ein **♥liches** Vergelt's Gott...

...an unseren Busfahrer AURER MICHAEL! Michael hat uns "Barwieser Kindergartler" jeden Tag zum Schikurs nach Hochoetz transportiert – und auch wieder abgeholt – und das in seiner Freizeit!

benseinstellung wollen wir tief in unserer Erinnerung behalten. Doch die Lücke, die sich mit dem Tod des Hans aufgetan hat, werden wir nicht so bald schließen können.

Mit der Überreichung des Standesbruches und einem tief empfundenen Weidmanns Ruh nahm die Jägerschaft Abschied am Sarg des Hans und bat um Gottes Segen für seine Frau Gerda, die Kinder und Enkelkindern, für die von nun an ein neues Leben beginnen wird.



Hans nach einer erfolgreichen Spielhahnjagd 2017, die ihm sein Jagdherr Gerold Riml im Revier Marienberg ermöglichte. Foto: Martin Schmid

Neues Parkdeck Bahnhof Telfs-Pfaffenhofen: Ersatzparkplatz während der Bauzeit

Pendler und Fernreisende wissen eine moderne Bahnhofsinfrastruktur zu schätzen. Deshalb errichtet die ÖBB-Infrastruktur AG gemeinsam mit den Umlandgemeinden und dem Land Tirol ein neues Parkdeck am Bahnhof Telfs-Pfaffenhofen.

Ab 11. Februar 2019 steht

Bahnkunden am Bahnhof Telfs-Pfaffenhofen während der Arbeiten am neuen Parkdeck ein Ersatzparkplatz zur Verfügung. Nutzen Sie bitte die in der Grafik oben blau gekennzeichnete Fläche. Die Stellflächen befinden sich westlich der Firma "Lagerhaus".

Auskünfte zur Bautätigkeit

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Kundenservice der ÖBB-Infrastruktur AG unter infra.kundenservice@oebb.at oder per Telefon an 01 93000 97 76570. Fahrplanauskünfte erhalten Sie unter 05-1717 sowie unter www.oebb.at.









Unsere Kontaktdaten ab 1. April 2019 Hospizteam Mieminger Plateau Hospizhandy 0676/8818873

Unter dem Team Mittleres Oberinntal-Mieminger Plateau waren wir nun bereits seit 13 Jahren am Plateau tätig. Einigen wird der letzte TrauerRaum zu Allerheiligen 2018 im Mesnerhaus in Untermieming noch in Erinnerung sein.

Im Herbst 2018 wurden die Weichen gestellt für ein selbstständiges Hospizteam Mieminger Plateau, das nun am 4. April 2019 im Gemeindesaal Mieming offiziell vorgestellt wird:

Teamleitung: Martha Stocker, Obsteig

Stelly. Teamleitung: Daniela Kapeller, Mieming

Kassierin: Maria Kail, Mieming

Schriftführung und Protokolle: Ivana Vötter, Wildermieming Stelly. Schriftführung und Protokolle: Michaela Gutsche, Mieming Weitere Teammitglieder: Anna Walser, Mieming und Christiane Atterbury, Mieming

Der gute Kontakt und die außerordentlich gute Zusammenarbeit mit dem Gesundheits- und Sozialsprengel Mieminger Plateau sowie dem Wohn- und Pflegeheim Mieming wie auch mit den zuständigen Ärzten am Mieminger Plateau lassen uns voll Dankbarkeit und hoffnungsvoll für unsere Mitmenschen, die wir in schwierigen Lebenssituationen begleiten, in die Zukunft blicken.

Wir sind in den Örtlichkeiten und Bereichen tätig, wo der Gesundheits- und Sozialsprengel zuständig ist.

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Menschen vom Mieminger Plateau, Mötz und Stams unserer Einladung folgen.

Alt-Erzbischof Alois Kothgasser



Auf Einladung der Vinzenz- und Notburga-Gemeinschaft Mieming feierte Bischof Alois zusammen mit Pfarrer Paulinus am Mittwoch, 13. Februar, mit uns in der Pfarrkirche Barwies eine heilige Messe zu Ehren der heiligen Notburga. Die vollbesetzte Kirche strahlte sehr viel Freude und religiöses Interesse an einem liebevollen Zusammensein aus. Die festliche musikalische Umrahmung wurde von unserem beliebten "Bachtal-Dreigesang" (Anni, Evi und Walter) wunderschön gestaltet. Alt-Bischof Alois hob in seiner Predigt hervor, mit

welcher Freude er zu uns gekommen sei und betonte die Wichtigkeit der Notburga-Gemeinschaft, sich besonders um die alten Menschen, die Kranken und Einsamen zu kümmern und ihnen unsere Dienste anzubieten. Sr. Konstantia, die Leiterin Notburga-Gemeinschaft, war hocherfreut und erstaunt über die vielseitige Freiwilligenarbeit bei uns in Mieming und hob das Engagement für unsere älteren Mitbürger hervor, so ist z.B. jeden Dienstag eine Vesper im Sozialzentrum. Anschließend waren alle Besucher zum gemütlichen Notburga-Cafe im Pfarrsaal eingela-

Der Blick vom Altar war für Inge zwar hocherfreulich, aber doch auch etwas überraschend, wie wohl die vielen Besucher im Pfarrsaal unterzubringen seien. Auch die vielen Klienten der Tagesbetreuung vom Sozialsprengel Mieming sind immer liebevolle Besucher und genießen sichtlich die Abwechslung und den "Plauderaustausch". Das reichhaltige Buffet, von der Vinzenzgemeinschaft und anderen Freiwilligen hergerichtet, war schnell leergegessen. Alt-Bischof Alois genoss sichtlich das "Bad in der Menge" und alle freuten sich über den gelungenen Nachmittag. Hanni hatte am Schluss noch eine "Valentins-Überraschung" bereit und alle Besucher bekamen einen kleinen Blumengruß von der Vinzenzgemeinschaft mit nach Hause.

Inge Bianchi

EINLADUNG zur Gründungsfeier des HospizTeam Mieminger Plateau



Donnerstag, 4. April 2019 im Gemeindesaal Mieming Beginn 19:30 Uhr

mit anschließendem

Vortrag "Leben bis zuletzt" von Mag. Werner Mühlböck

Musikalische Gestaltung "Nassereither DREIKlang" und "Wildermieminger Soatenmusig"

Für Kulinarisches ist gesorgt.

"Nicht dem Leben mehr Tage geben, sondern den Tagen mehr Leben."

Der Vortrag findet in Kooperation mit dem Gesundheits- und Sozialsprengel Mieminger Plateau statt.

auf Besuch in Mieming







Dort, wo im Herbst noch bis zu den ersten Schneefällen fleißig an der neuen Quellfassung gearbeitet wurde, sammeln sich im Laufe des Winters riesige Schneemassen an und bilden so für den Rest des Jahres ein natürliches Wasserreservoir.



Der Chronist: Bilderrätsel zum genauen Hinschauen

In Verbindung mit dem Beitrag aus der Chronik ist das heutige Bilderrätsel zu sehen. Nach zig Themen aus dem Bereich Kultur, Volkskunst, Religion, Brauchtum, Ehrenamt und Natur sollte einmal die Wirtschaft in unserer Gemeinde in den Mittelpunkt rücken. Gedacht ist dabei an eine Folge von Bilderrätseln, in der die unterschiedlichsten Betriebe vorgestellt werden.

Den Anfang machen Unternehmen, die alle in der Gewerbezone Untermieming-See angesiedelt sind.









Wieder sind Bild – Erwerbszweig – Firma richtig zuzuordnen; Zahl – Großbuchstabe – Kleinbuchstabe

Erwerbszweig:

- A Installateur (Gas, Wasser, Heizung)
- **B** Kfz Reparatur, Verkauf
- C Metzgerei
- D Spezial-Werkzeugproduktion

1 2 3 4

Die richtige Lösung aus der Feber-Ausgabe lautet: 1 C 2 D 3 A 4 B

Firma, Firmeninhaber:

- a Autohaus Dablander
- b InovaTools, Werner Stolz
- c Othmar Spielmann GmbH
- d Thomas Klima







Zwei vom jungen Serviceteam



Die Kochlehrlinge

Große Lehrlingsgala im Alpenresort Schwarz

Vor den Vorhang hieß es für die 28 jungen Damen und Herren, die derzeit ihre Lehre beim Schwarz absolvieren

(ma) Am Samstag, 23. Feber, lud die Familie Pirktl zu einem besonderen Fest, an dem zum einen gezeigt werden sollte, welche Ausbildungsmöglichkeiten ein Tourismusbetrieb dieser Kategorie zu bieten hat, zum anderen aber auch hatten die Lehrlinge die Gelegenheit zu zeigen, was in ihnen steckt und was sie mittlerweile gelernt haben. Lehrlinge des Hotel Schwarz machen immer wieder bei Wettbewerben auf Landes- oder Bundesebene auf sich aufmerksam und werden so zu Landes- oder Bundessiegern gekürt. Nach der Begrüßung durch den Hausherrn Franz Josef Pirktl brachte dieser zum Ausdruck, welche Wertschätzung der Arbeit und dem Engagement der jungen Leute im gesamten Betrieb entgegengebracht wird. Diese Lehrlingsgala sollte auch ein sichtbares Zeichen dieser Wertschätzung sein. Einen besonderen Dank richtete der Hausherr an die Eltern, die ihre Kinder dem Betrieb anvertrauen und sie zum Teil in Obhut begeben. Ein Dank richtete sich auch an die Lehrpersonen der Berufs- und der Fachschulen wie auch an die

SCHWAPK da

umliegenden Pflichtschulen, die im Rahmen ihrer Möglichkeiten eine gesunde Einstellung zum Tourismus vermitteln und wertvolle Hinweise auf die verschiedenen Berufsmöglichkeiten im Tourismus geben können. So war neben den Eltern auch eine Abordnung unterschiedlicher Schultypen zu Gast und die Gäste durften an den festlich dekorierten Tischen Platz nehmen und sich von den Kochkünsten

und dem Charme des Servicepersonals verzaubern lassen. Ebenso konnte sich der Tourismussprecher im Tiroler Landtag, Mario Gerber mit Familie, vom hohen Ausbildungsstand der Lehrlinge überzeugen.

Die Lehrlinge hatten die Gelegenheit, sich einzeln vorzustellen. Die Kochlehrlinge gaben das Geheimnis des folgenden Galamenüs preis, welches in jeder Hinsicht, optisch wie kuli-

narisch, ein Erlebnis war. Zur allgemeinen Erheiterung wurde ein Ratespiel organisiert, bei dem die Lehrlinge beschreibend, pantomimisch oder zeichnerisch die verschiedenen Berufe, die im Alpenresort angeboten werden, vorzustellen versuchten, was mit viel Beifall und großem Gelächter belohnt wurde.

Den jungen Leuten stehen nach der Lehre viele Türen offen. Nicht alle, die sich im Laufe









Koch- und Kellnerlehrlinge beim heiteren Beruferaten.





Küchenchef Felix Wiedemann



ihrer Lehrzeit in dem familiär geführten Betrieb eingelebt und sich wohl gefühlt haben, werden



"finest vocals and piano" Pianist Thomas Daubek

nach der Lehre bleiben. Der/die eine und andere warten schon darauf, in einem anderen Betrieb oder in einem anderen Land Neues zu sehen, zu lernen und Erfahrung zu sammeln. Allen jedoch wird ein gutes Rüstzeug mitgegeben, das ihnen den Start in den nächsten Lebensabschnitt erleichtern wird.

Ein Lob an alle, besonders an die Lehrlinge, die uns als Gäste diesen wunderbaren Abend beschert haben.





SEI EIN TEIL DER SCHWARZ FAMILIE

schwarz

Mit Herz und Qualitätsbewusstsein gehen wir täglich darauf ein, unsere Gäste zu begeistern und immer wieder auf ein Neues zu überraschen.



Wir suchen ab sofort

AUSHILFEN im Bereich SERVICE
AUSHILFEN im Bereich HOUSEKEEPING
AUSHILFEN im Bereich BOUTIQUE

mit Leidenschaft, Engagement und einem Lächeln im Blick.

Deine Vorteile als Aushilfe im Alpenresort Schwarz

- Flexible Arbeitszeiten—je nach Bedarf und deiner eigenen Einteilung
- Kostenlose Verpflegung im eigenen Gastgeberrestaurant Auszeit
- bei langfristiger Zusammenarbeit Unterstützung beim LAP-Abschluss im
 2. Bildungsweg
 - öffentliche Verkehrsanbindung ab Innsbruck nach Mieming (45 min)
 Versicherung bei der TGKK

Interesse geweckt? Dann bewirb dich gleich jetzt online unter: https://my.bestwellnessjobs.at/schwarz Direkt per E-Mail: deinweg@schwarz.at oder Whatsapp: 069915212000

Erfolgreiche Telfer Prima la Musica Teilnehmer!

Prima la musica ist ein österreichweiter Musikwettbewerb für Kinder und Jugendliche.

Vom 18. bis 23.2.2019 traten heuer wieder unzählige junge MusikerInnen aller Instrumentalgattungen bzw. Ensembles vor eine fachkundige Jury und wurden anschließend von dieser bewertet und beraten. Heuer war Meran Austragungsort für den Landeswettbewerb. Besonders freut es uns, dass auch wieder viele Telfer MusikschülerInnen erfolgreich teilgenommen haben:

1. Preis mit Auszeichnung und Weiterleitung zum Bundeswettbewerb: Lina Rosa Yoko Burger, Schlagwerk AG II - Lehrperson: Franz Köhle; Jakob Ettlinger, Euphonium/Tenorhorn AG IIIplus - Lehrperson: Bernhard Großlercher - Begleitung: Mag. Albert Knapp Landessieger!

1. Preis

EIMoNo AG II - Kammermusik für Vokalensembles: Mona Daum, Ge-

sang, Noah Hauser, Gesang, Elisa Swoboda, Gesang - Lehrperson: Irina Golubkowa

Begleitung: Markus Wagner

Darius Köppl, Fagott AG B - Lehrperson: MA Olga Garcia Martin; **Sophia Mair,** Oboe AG B - Lehrperson: BA Barbara Alber - Begleitung: Markus Wagner

Woody and the Peckers, AG I - Kammermusik in offenen Besetzungen: Viktoria Lair, Klarinette, Anna Lair, Klarinette, Lehrperson: Stefan Laube, David René Stecher, Schlagwerk - Lehrperson: Franz Köhle - Jana Waldhart, Querflöte, Hannah Zöhrer, Querflöte - Lehrperson: Christine Köhle

2. Preis

Clara Gapp AG II - Lehrperson: Evelyn Palewicz - Begleitung: Christine Gapp; Johanna Gritsch, Klarinette AG B - Lehrperson: Stefan Laube - Begleitung: Markus Wagner; Sophia Tanzer, Querflöte AG I - Lehrperson: Christine Köhle - Begleitung: Mag. Albert Knapp



Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming

ÖFFNUNGSZEITEN:

17 - 18 Uhr Montag: 10 - 11 Uhr Mittwoch: Freitag: 16 - 18 Uhr

Anne Holt: In Staub und Asche: Seit die Kommissarin Hanne Wilhelmsen bei einem Einsatz angeschossen wurde, sitzt sie im Rollstuhl und ermittelt von zu Hause aus an "Cold Cases". In diesem Buch geht es um Jonas Abrahamsen, der nach Ansicht eines Kommissars 12 Jahre zu Unrecht im Gefängnis gesessen hat. Parallel dazu gibt es seinen aktuellen Selbstmord, an den Hanne aber nicht glaubt. Dann nimmt Jonas ein Kind als Geisel und plötzlich ist der Zusammenhang der drei Fälle klar. Ich fand das Buch zwar spannend, aber doch zu konstruiert.

Brandneu ist das Buch von Simon Beckett: Die ewigen Toten. Das stillgelegte Krankenhaus St. Jude im Norden Londons soll in Kürze abgerissen werden. Doch dann wird auf dem staubigen Dachboden eine Leiche aufgefunden, teilweise mumifiziert. Als der forensische Anthropologe sie näher untersucht, stellt er fest, dass es sich um eine schwangere Frau handelt. Bei der Bergung der Toten entdeckt die Polizei ein fensterloses Krankenzimmer, das nicht auf den Plänen verzeichnet ist. Warum wusste niemand von der Existenz dieses Raumes? Und warum wurde der Eingang zugemauert, obwohl dort Krankenbetten stehen, in denen noch jemand liegt... Sehr spannend, ein echter Beckett! Schon länger in unserem Bestand. von mir wiederentdeckt, ist das wunderbare Buch von Michael Lister: Selbstauslöser Es geht um eine quälend lange Nacht, die zum gnadenlosen Existenzkampf wird. In der Absicht, tolle Fotos zu schießen, bricht Remington in die Wildnis auf. Ein Terrain, das ihm gehört und in dem er als Kind und Jugendlicher mit seinem Vater unterwegs war. Er wird Zeuge eines Mordes und damit beginnt eine atemlose Hetzjagd, in der er nicht nur um sein Überleben kämpft, nein, die ihn auch sein bisheriges Leben wie einen Film erleben lässt. Spannung pur!

Monika Schmid mit dem Büchereiteam Öffentliche Bücherei Mieming 6414 Mieming, Gemeindehaus 175 Tel.: 05264 20219 www.biblioweb.at/mieming mieming@bibliotheken.at

Heiße Tipps für Coole Kids von Schülerinnen der 4b der NMS Mieming



Sophie misst ihre Schwester Emily, kann jedoch mit niemandem darüber sprechen. Deshalb schreibt sie Alltag, ihren

ihre Gedanken und ihre Gefühle in ein Tagebuch. Am liebsten möchte sie einfach nur vergessen, was geschehen ist. Ihr ganzes Leben hat sich verändert und es kommt ihr vor, als sei es nicht mehr ihres. Sie hat kein Interesse mehr an Freunden, Familie und Schule, sondern sie will einfach nur den Tag hinter sich bringen. Sophie ist einsam, sie distanziert sich von ihrer besten Freundin Abigail und wird ihrer Mutter immer fremder. Ihre Freunde halten sie seit dem Erlebnis für nicht ganz normal, bemühen sich nicht einmal, sie zu verstehen. Langsam wird sie bei ihnen unbeliebt. Als Sophie die neue Schülerin Rosa-Leigh kennen lernt, entwickelt sich eine neue, eine andere Art von Freundschaft. Rosa-Leigh ist weniger oberflächlich, lässt sich auf Sophie ein und hilft ihr, sich mit ihrem Trauma auseinanderzusetzen. Doch zuvor muss sie erst einmal herausfinden, was Sophie widerfahren ist. Ein wunderbares Buch für Mädchen ab 13 Jahren!

Das Buch ist als Tagebuch geschrieben und kann dadurch besser die Gefühle des Mädchens wiedergeben. Es fiel mir nach wenigen Seiten schon schwer es wegzulegen, da ich unbedingt wissen wollte, was Sophie passiert war. Zu empfehlen vor allem für Mädchen ab 13 Elea Widhölzl

Aus der Reihe Fear Street von R. L. Stine stellt Eva-Maria Walch folgendes Buch vor:



Jessica Gabri. zwei Vampire aus Sandy Hollow, Küstender stadt in der Nähe von Shadyside, schließen eine Wette ab. Wer von

den beiden zuerst einen Teenager verführen kann und mit drei kleinen Schlucken zu einem weiteren Unsterblichen verwandelt, hat die Wette gewonnen. Der Haken ist, dass Jessica das Mädchen für Gabri und Gabri den Jungen für Jessica auswählen darf.

Jessicas Wahl fällt auf April, eine Touristin, die sich mit ihrem Freund Matt gestritten hat. Gabri gelingt es, ihr sehr nahe zu kommen, kann den entscheidenden Biss aber nicht setzen. da Jessica ihm immer dazwischenfunkt. Aber auch Jessica hat Probleme: Beim Verführen von Todd wird sie zu gieria und trinkt zu viel von seinem Blut, was dazu führt, dass er stirbt. Nun muss sie sich jedoch schnellen Ersatz suchen. Doch dass ihre Wahl auf Matt. den besten Freund von Todd fällt, wusste vorerst niemand.

Ob Jessica mit Matt wohl mehr Glück hat... oder wird ihr doch Gabri zuvorkommen?

Ich habe das Buch bis zur letzten Seite genossen, da es sehr spannend geschrieben ist. Zu empfehlen ist diese Geschichte für Mädchen und Jungen ab 12 Jahren, die gerne spannende und gruselige Bücher lesen.

Nächster Termin! Lesekreis der Bücherei Mieming

Donnerstag, 4. April, 19 Uhr in der Bücherei Mieming



Jubiläum Bücherei Mieming

Vor 25 Jahren haben wir fast täglich in der Bücherei gearbeitet:

Geputzt – Bücher gekauft – katalogisiert – mit Label bedruckt – eingebunden – mit noch bescheidenem Bestand Regale eingeräumt – überlegt, wie man die Eröffnung gestaltet.

Heute: sieht unsere Bücherei anders aus, moderner – mit neuen Medien, aktuellsten Medien – aber – immer noch ist zum Großteil das Gründungsteam an der Arbeit.

Das wollen wir ändern! Mit Dir!

Du liest gerne? Du bist bereit, mindestens einmal im Monat 1 -2 Stunden Dienst zu machen?

Hast Interesse an der Ausbildung zur Bibliothekarin (3 Module mit Abschlussarbeit, als Mitarbeiterin unserer Bücherei kostenlos!)

Dann melde Dich bei uns!

Zu den Öffnungszeiten bei jeder Mitarbeiterin!

Wir freuen uns auf Dich! Monika Schmid, Öffentliche Bücherei Mieming

Den Reichtum der Literatur erleben!" Helmut Wissak las im Rahmen der Mieminger Biblio/hekseröffnung

nago) Vergangenen Freitag wurde die neue Bücherei von mung der Öffenfichtlicht übergeben. Nach der Negnung Is Einer Ormer ist Alle-Landestheuter-Intendam Helmott di- ausnahmt von möderune Jagandonausk - Heiter-keiti-nau Wagerd, Weinheber und Busch.

aggeri, Weinheber und Bestell.

Jeing die new Arbeite er sich bei Böblin
Jeing die new Arbeite Meinla Schmidt uns
Aleben erdlies Brem Fern Weckels sich die den
ung durch Berer er stragment Monaten mit viel
gert traskalcher.
Meining greich ist eingestog hatten, Auch der
Asgefiel Gorg Knützenfeuer der Gumeinde
Meining Martin Schmich, nehre
mit Unter andes



Leiterin der neuen Bücherei: Moni-

te noch einige Worte an die Anwesenden. Er wünsche den Becherchetreibern wel Gläck und hoffe in Zekunft auf viele Bescher, welche sich in der neu-en Buchere an guter Literatur erfreuen nöchen.

Lesung mit Alt-Landestheater-Intendant Helmut Wlasak stand Intendant Helmut Wlasak stand auf dem Programm. Er las aus dem werken von Wilhelm Busch, Karf Heinrich Waggerl und Josef Weinheber. Es war ein Geruß, dem rhetorisch ausgezeichneten Wlasak zuzuhören. Er vereinte Retorik und Gestik dermaßen, daß die Zuhörer regelrecht von den Worten des Alt-Intendanten gefesselt wurden. gefesselt wurden

> Waggerl, Busch und Weinheber...

Karl Heinrich Waggerl war ein Literat, der es vermochte, die klei-nen, auf den ersten Blick uninteressanten Dinge des Lebens - Titel essamen Dinge des Lebens - Liter wie "Mein Tisch" oder "Der Stein" - mit Worften interessant zu machen, Von Wilhelm Busch gab Wilsalk Miniatur-Oden zum

von links nach rechts: Kulturreferent Martin Schmid, Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp, Gemeindesekretär Franz Dengg









Digitalisierungsoffensive - NMS Mieming zeigt vor, wie es geht ...

Davon konnten sich Anfang Februar führende Politiker und IT-Beauftragte der Tiroler Landespolitik – allen voran Landeshauptmann Günter Platter und die zuständige Landesrätin Beate Palfrader – an der NMS Mieming überzeugen.

Seit nunmehr 4 Jahren hat sich die NMS Mieming der Digitalisierung verschrieben – Ziel ist es, dass jedes Kind auf einem eigenen Tablet individuell arbeiten, lernen und üben kann. Dank der von Anfang an positiven Einstellung der Eltern, die dieses Projekt mit der Anschaffung eines Tablets für ihr Kind unterstützen, kann diese ambitionierte Idee in die Tat umgesetzt werden. Darüber hinaus stellt die Politik im Zuge der Digitalisierungsoffensive auch in Zukunft Mittel zur Verfügung, die auch zum weiteren Ausbau der hohen technischen Voraussetzungen herangezogen werden können. Nicht zu vergessen das Engage-

ment der Lehrpersonen an der NMS, die sich mit großem Enthusiasmus und durch zahlreiche Fortbildungen selbst "digifit" gemacht haben. Damit hat sich der gesamte Lehrkörper dieser Idee verschrieben.

Die Vertreter der Landesregierung konnten sich bei ihrem Besuch davon überzeugen, dass das Tablet für die SchülerInnen als Arbeitsgerät fungiert – an verschiedenen Beispielen wurde der tägliche Gebrauch und die Verwendung der Tablets in unterschiedlichen Unterrichtsgegenständen von den SchülerInnen praktisch vorgeführt und erläutert.

Natürlich wird auch ein großes Augenmerk auf die digitale Sicherheit gelegt. Veranstaltungen



wie "safer internet" (kostenlose Veranstaltungen, die von der Landesregierung an Schulen angeboten werden) haben so einen fixen Platz in der Arbeit mit den digitalen Medien an der Schule. Der Landeshauptmann und auch die Landesrätin zeigten sich positiv überrascht über das Selbstverständnis, mit dem die Kinder an den Geräten arbeiten und diese integrativ in ihre Arbeitsprozesse eingliedern und so waren sich alle Anwesenden einig, dass die NMS Mieming bereits einen großen Schritt in Richtung digital mündiger Kinder gemacht hat und die SchülerInnen so bestmöglich auf die "Schöne Neue Welt" vorbereitet werden.

Berufsorientierung – Tag der Lehre 2019

Am 24. Jänner 2019 fand der heurige Tag der Lehre in Innsbruck statt. Über 30 Lehrberufe konnten von unseren Schülerinnen und Schülern der 3. Klassen kennengelernt werden. Dabei gaben zukünftige Fachkräfte anhand praktischer Arbeiten konkrete Einblicke in die Tätigkei-

ten der jeweiligen Lehrberufe. Außerdem konnten sich unsere Schülerinnen und Schüler aktiv beteiligen und ihr Können auch unter Beweis stellen. Zusätzlich zu diesem großartigen Angebot gab es auch noch ein Gewinnspiel. Laurin Martin aus der 3b hatte das Glück auf seiner Seite

und kann jetzt ein neues iPad sein Eigen nennen. Zur feierlichen Übergabe waren alle Gewinner ins Landhaus in Innsbruck geladen, wo sie ihren Preis von Landesrätin Beate Palfrader überreicht bekamen.

(Reindl Maria)









Wer mit Holz heizt, heizt im Kreislauf der Natur

Wie wollen wir in Zukunft heizen? Egal ob im Neubau oder in der Sanierung – bei dieser Frage punktet Holz als regionaler und nachwachsender Rohstoff nicht nur ökologisch, sondern auch hinsichtlich Effizienz und Kosten. Der Ausbau von Energiegewinnung aus Biomasse und insbesondere die Heizung mit Holzpellets & Co. sind somit wichtige Eckpfeiler für die Erreichung der Tiroler Energieautonomie bis 2050.



FakeNews – Wir räumen damit auf

"Uns TirolerInnen liegt die Natur am Herzen. Daher interessieren sich viele für das Heizen mit Holz, sorgen sich aber auch wegen der Feinstaubbelastung oder fürchten, dass Wälder gerodet werden müssen", weiß DI Bruno Oberhuber, Geschäftsführer von Energie Tirol. Die Landesenergieberatungsstelle möchte solche Fragen ernst nehmen und Antworten liefern. In Österreich stellt der Rohstoff Holz eine enorme regionale Wertschöpfungsquelle dar und so wurde die Bewirtschaftung seit 1975 strikt gesetzlich geregelt. Unter anderem bestimmt die Tiro-

ler Waldordnung, dass nicht mehr geerntet wird als nachwächst und alte Bäume entfernt werden, bevor sie verrotten. Dadurch nimmt der Holzbestand in unseren Wäldern stetig zu, neue Bäume können schneller wachsen und aktiv CO₂ einfangen. Nicht zuletzt erzeugen Holzheizungen auch noch 50-70 x weniger CO₂ im Betrieb als jene mit Öl und Gas. "Mit modernen feinstaubvermeidenden Feuerstätten, dem richtigen Brennstoff und einem lokalen Holzlieferanten, wie zum Beispiel dem Verein Tiroler Ofenholz, kann man den Abend vor dem Kachelofen also ohne schlechtes Gewissen genießen", so Oberhuber.

Wie passt Ihre Heizung zu den Zielen von TIROL 2050 energieautonom?

Bis 2050 genauso viel Energie im Land zu erzeugen, wie verbraucht wird, und noch dazu frei von fossilen Energieträgern - ob dieses Ziel realistisch ist? Die klare Antwort lautet: Ja! Dafür ist aber die Bedarfsreduktion unabdingbar. Besonders beim Thema Heizen wird dies ersichtlich, entsteht doch mehr als ein Viertel des Tiroler Energieverbrauchs in unseren Heizungen. Um bis zu 80 % könnte der Heizenergieanteil durch die richtige Dämmung sanierungsbedürftiger Gebäude und durch die Optimierung und Erneuerung veralteter Heizsysteme verringert werden. Wer zusätzlich auf ein zeitgemäßes Heizsystem umstellt, tut dem Klima und der eigenen Geldbörse etwas







MERCIEBERAL ON OCCUPEND

THOMAS THALER

steht nach individueller Terminvereinbarung für Sie zur Verfügung.

Infos & Kontakt:

Thomas Thaler T: 0664-5042268 M: thomas.thaler@utanet.at

Gutes. Pellets stellen beispielsweise überall dort, wo Wärmepumpen nicht möglich sind, eine gute Alternative zu Öl und Gas dar und kommen im Jahresbetrieb sogar um bis zu ein Drittel günstiger! Für mehr Informationen dazu sowie zu Heizvarianten, Förderungen u.v.m. laden wir Sie gerne zu einer kostenlosen Beratung in unseren Beratungsstellen oder per Telefon ein (siehe Infobox).

Mit einer Pelletheizung sparen Tiroler HausbesitzerInnen im Jahresbetrieb rund 8% im Vergleich zu Gas bzw. 32% zu Heizöl, nebenbei erzeugen sie 50-70x weniger CO2. Quelle: Energiekostenmonitor Energie Tirol, Stand Dezember 2018 (https://bit.ly/2Rsm7CT).



Mit dem Energieausweis lässt sich die energetische Qualität Ihres Gebäudes bereits im Vorfeld planen. Das führt in doppelter Hinsicht zur finanziellen Entlastung: Einerseits lassen sich die Fördersummen durch Abstimmung auf entsprechende Vorgaben maximieren. Andererseits reduzieren sich bei energetisch hochwertiger Umsetzung die laufenden Heizkosten und das wirkt sich über die gesamte Nutzungsdauer positiv aus.







IHRE UNABHÄNGIGE ENERGIEBERATUNG AUS ÜBERZEUGUNG FÜR SIE DA



Weitere hilfreiche Tipps finden Sie unter: www.energie-tirol.at/energieausweis



SeitRantu





Schuloffensive

Am 21.02.2019 waren die beiden zweiten Klassen der Neuen Mittelschule Mieming gemeinsam mit ihren Klassenvorständen zu Besuch bei uns im Jugendzentrum. Dabei stellten wir uns und unsere Arbeit vor. Die Besuche blieben auch in diesem Jahr nicht ohne Erfolg. Unmittelbar danach konnten wir uns über viele neue Jugendliche freuen, die den Weg zu uns ins Jugendzentrum gefunden haben. Auf diesem Wege bedanken wir uns bei Direktorin Andrea Schönherr für die tolle Zusammenarbeit und Organisation.

Kinderschminken

Die Kinder der Nachmittagsbetreuung in Barwies konnten sich am Mittwoch, den 27.02.2019 über eine besondere Überraschung freuen. Unsere Betreuerin Isabel und 6 unserer Jungs(!) besuchten die Kids und wer Lust hatte, den schminkten sie für einen tollen Faschingsnachmit-

tag. Die jungen Männer machten das wirklich großartig und sehr einfühlsam. Und so manche kleine Fee war nach anfänglichem Zögern (ich lass mich sicher von keinem Buben schminken...) sehr glücklich über das Resultat.

Bravo Jungs, danke für euren Einsatz! Fotos davon könnt ihr auf unserer Homepage ansehen.

Familienfasching 2019

Am Samstag, den 02.03.2019 war es wieder so weit, der Mieminger Familienfasching fand statt. Diesmal brachen wir alle Rekorde, es waren sage und schreibe 46 jugendliche Helfer mit dabei! Unglaublich, wie viel Einsatz, Energie und Begeisterung die jungen Leute jedes Jahr aufs Neue mitbringen. Da geht uns als Betreuer wirklich das Herz auf und es zeigt, dass "die Jugend" auch Verantwortung übernehmen kann und zu ihrem Wort steht.

Um es für euch Leser zu verdeut-

lichen, wie viel Arbeit und Zeit hinter dem Familienfasching steht: Die Jugendlichen kommen um ca. 13.30 Uhr und helzuerst dem Clown beim Herauftragen der Spiele und Utensilien, anschließend werden sie eingekleidet, eingeteilt und instruiert. Dann werden eine Besprechung und ein Foto gemacht. Danach geht es um 14 Uhr

mit dem Umzug um die Gemeinde los. Anschließend werden die Stationen und Spiele betreut. Das verlangt von den Kids sehr viel Einsatz und Verantwortung, da es teilweise sehr stressig zugeht. Nach 3 Stunden Vollgas ist um 17 Uhr der Familienfasching zu Ende, die kleinen und großen Gäste gehen nach Hause. Für die Jugendlichen beginnt nun aber das große Aufräumen und Kehren des Gemeindesaals und des Stiegenhauses. Bewaffnet mit Besen und Müllsäcken ist dies um ca. 18 Uhr erledigt. Erst jetzt können sie sich von den Strapazen erholen und bekommen

etwas zu essen. Bis alle gefüttert und versorgt sind, alles nachbesprochen und geklärt ist, ist es fast 20 Uhr. Ihr seht also, für die jungen Leute ist dieser Tag kein Zuckerschlecken und gehört deshalb honoriert.

In diesem Sinne ein riesengroßes Dankeschön an alle freiwilligen Helfer des Familienfaschings! Ihr seid der Wahnsinn, wir sind unglaublich stolz auf euch alle!

Ein riesengroßes Dankeschön an unseren Clown Pfiffi, der dieses Event immer mit unglaublicher Freude und Professionalität betreut. Vielen Dank an unseren Chef Bgm. Franz Dengg, der uns jedes Jahr den Gemeindesaal zur Verfügung stellt und Krapfen und Safteln für alle spendiert. Danke auch an unseren Sponsor Sparkasse Mieming/Roland Riedl und Anni Fischer fürs Fotografieren. Danke an Jakob

Neuner fürs Filmen und Interviewen und an Riggo für die coole Mukke, ihr seid super Jungs! Vielen Dank an die Feuerwehr fürs Straßeabsperren. Ein spezielles Hoch auf unsere Lieblingsbiene Bärbel und unsere Gemeindearbeiter. Last, but not least, danke an unsere Maria Thurnwalder für ihren unermüdlichen Einsatz im Dienste der Jugend – you are so awesome







Veranstaltungen

vom 14. März bis 11. April 2019

März

15. März 50 Jahre NMS

Ort: Gemeindesaal Mieming Neue Mittelschule

15. bis 31. März Ausstellung Florian Resch,

Helena & Philipp Scheibler Ort: Mesnerhaus Untermieming Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus Mieming

25. März Erste-Hilfe-Kurs 16h

Ort: Rotes Kreuz Mötz Ortsstelle Mötz

28. März Kabarett – Ghetta

Ort: Gemeindesaal Mieming Kulturausschuss Mieming

April

5. April, ab 18.30 Uhr Ostereierschießen

Ort: Luftgewehrschießstand Gemeindehaus Schützengilde Mieming

6. April

Klassik mit Fulpmes – Webern

Ort: Gemeindesaal Mieming Kulturausschuss Mieming

7. April, von 14 bis 18 Uhr Ostereierschießen "Kinder-Sonntag"

Ort: Luftgewehrschießstand Gemeindehaus Schützengilde Mieming

9. April, ab 18.30 Uhr Ostereierschießen

Ort: Luftgewehrschießstand Gemeindehaus Schützengilde Mieming

12. April, ab 18.30 Uhr Ostereierschießen

Ort: Luftgewehrschießstand Gemeindehaus Schützengilde Mieming

16. April, ab 18.30 Uhr Ostereierschießen

Ort: Luftgewehrschießstand Gemeindehaus Schützengilde Mieming

17. April, ab 18.30 Uhr Ostereierschießen

Ort: Luftgewehrschießstand Gemeindehaus Schützengilde Mieming

12. bis 28. April 2019 Ausstellung Eva-Maria Huter

Ort: Mesnerhaus Untermieming Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus Mieming

Gottesdienstordnung

In der Pfarrkirche Untermieming

Sonntag, 8.45 Uhr Donnerstag, 16.30 Uhr Winterzeit, 19.00 Uhr Sommerzeit

In der Pfarrkirche Barwies

Sonntag, 10.00 Uhr oder Samstag 19.00 Uhr Mittwoch, 19.00 Uhr

Im Sozialzentrum Mieming

Jeden 1. Samstag im Monat 10.15 Uhr: Eucharistiefeier

Pfarrkirche Barwies

Jeden 3. Sonntag im Monat 17 Uhr: Evangelischer Gottesdienst

ACHTUNG!

(wb) Als Service für ihre Versicherten bietet die Sozialversicherungsanstalt der Bauern einen monatlichen Sprechtag in der Gemeinde an.

Der nächste Termin ist am Mittwoch, 20. März, von 9 – 11 Uhr im Gemeindehaus Mieming/Sitzungszimmer.

Diese Serviceleistung kann von <u>allen</u> Versicherungsnehmern genutzt werden. Nutzen Sie dieses Service vor Ort! Kompetente Berater helfen und informieren über Versicherungszeiten. Wann kann ich in Pension gehen? Können Versicherungszeiten nachgekauft werden?

Und, und, und...



■ Fr, 22. März, 21.30 Uhr Riddim Bar Kulturtreff Telfs JAM SESSION

für SchülerInnen und LehrerInnen und alle Jazzfreunde! Leitung: Kristian Tabakov

■ Di, 26. März, 19 Uhr Orgelsaal Musikschule Telfs KONTRABASS, BRATSCHE & FRIENDS!

Was Sie schon immer über Kontrabass und Bratsche wissen wollten... Lehrer und Schüler spielen und erzählen!

Unter dem Motto "Kontrabass, Bratsche & friends!" findet ein Konzert am Dienstag, den 26. März 2019 um 19.00 Uhr im Orgelsaal der Musikschule Telfs statt. Wolfgang Schneider und Ernst Theuerkauf präsentieren diese beiden Streichinstrumente zusammen mit SchülerInnen und LehrerkollegInnen in einem abwechslungsreichen Konzert mit Musik aus verschiedensten Stilrichtungen.

Landesmusikschule Telfs: März – April 2019

■ Do, 4. April, 20 Uhr Kulturcafe-Bar-Restaurant

"Grenzenlos" Telfs

VOLKSMUSIKSTAMMTISCH Christine Schipflinger lädt alle

SängerInnen/MusikantInnen und Freunde traditioneller Volksmusik herzlich ein!

■ Fr, 5. April, 18 Uhr Orgelsaal Musikschule Telfs FACHGRUPPENKONZERT TASTENINSTRUMENTE

Die Tasteninstrumente stellen sich vor.

■ Mi, 10. April, 18.45 Uhr Orgelsaal Musikschule Telfs FACHGRUPPENKONZERT HOLZBLÄSER

Die Holzbläser präsentieren sich in einem eigenen Konzert zum Thema Filmmusik.

Fr, 12. April, 21.30 Uhr Riddim Bar Kulturtreff Telfs JAM SESSION

für SchülerInnen und LehrerInnen und alle Jazzfreunde! Leitung: Kristian Tabakov



Einladung

zum

Ostereierschießen 2019

Termine: Freitag
Kinder-Sonntag

05. April 2019

Kinder-Sonntag 07. April 2019 von 14 – 18 Uhr

Dienstag Freitag

09. April 2019 12. April 2019

Dienstag 16. April 2019 Mittwoch 17. April 2019



Beginnzeiten: jeweils ab 18.30 Uhr

Ort: Luftgewehrschießstand Obermieming (Gemeindehaus)

Modus: 10er Serie

geschossen wird sitzend aufgelegt

Preise: je nach erzielter Ringzahl erhält jeder Teilnehmer

sofort die entsprechende Zahl an Ostereiern oder Schokoladeeiern

Nenngeld: 2,50 € pro Serie



Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

das Team der Schützengilde Mieming





Am Dienstag, den 19. März 2019 "Josefitag" ist um 19 Uhr in der Josefskapelle in Obermieming ein Gottesdienst zu Ehren des HI. Josefs.

Der Verein "Freunde der Josefskapelle" lädt alle MiemingerInnen zu diesem Gottesdienst sehr herzlich ein!

Die Gestaltung des Gottesdienstes übernehmen in dankenswerter Weise wiederum die Mieminger Sänger.

Tiroler Seniorenbund Ortsgruppe - Mieming

Fahrt nach Südtirol mit Konzert der Ladiner

28. April – 2. Mai 2019

<u>Sonntag:</u> Anreise über den Reschenpass/Vinschgau/Meran/ Bozen nach Villanders – Hotel Hubertus.

Montag: Vormittag zur freien Verfügung, am Nachmittag eine Führung im Schloss Feldthurns mit Weinverkostung.

<u>Dienstag:</u> Vormittag Besuch der alten Bischofsstadt Brixen, am NA Blütenfest der "Ladiner" in Meransen (14:00 – 16:00) mit Speckjause, Kaffee und Krapfen.

<u>Mittwoch:</u> Ein Reiseleiter begleitet uns den ganzen Tag – Fahrt in die Dolomiten, Apfelblütenfest in





Natz mit typisch Südtiroler Produkten und Speisen

<u>Donnerstag:</u> Heimfahrt über das Passeiertal, Mittagessen beim "Sandwirt" in St. Leonhard.

LEISTUNGEN: Fahrt in modernem Reisebus, 4 x Übernachtung mit Frühstück im "Hotel Hubertus" in Villanders, freie Benützung des Wellnessbereiches, 4 x reichhaltiges 4-gängiges Abendessen im Hotel; Führung im Schloss Feldthurns inkl. Weinverkostung, Eintritt zum Frühlingsfest der Ladiner inkl. Speckjause, Krapfen und Kaffee.

<u>Preis:</u> € 466,– pro Person im DZ; EZZ € 45.–

Reise-Stornoversicherung zum Preis von € 37,– je Person im DZ bzw. € 33,– im EZ.

Bitte um umgehende Anmeldung bei Obfrau Krug Gabi unter T 0660/1486056



FLORIAN RESCH PHILIPP SCHEIBLER HELENA SCHEIBLER

Heimatfrüchte & Großstadtgetümpel



RK Vernissage am Fr. 15. März 2019, 19:00 Uhr

Dauer der Ausstellung: 16. 03. bis 31. 03. 2019

Öffnungszeiten: Sa/So von 14:00 bis 18:00 Uhr

Die Geschwister Helena & Philipp Scheibler und Florian Resch präsentieren im KunstWerkRaum/ Mesnerhaus Mieming die Malerei und Fotoausstellung "Heimatfrüchte und Großstadtgetümpel" – eine erstmals gemeinsame und umfassende Schau ihrer malerischen und fotografischen Werke.

Die Künstler setzten in Bezugnahme auf zeit- und kulturgeschichtliche, künstlerische und fotografische Genres und deren Retrospektive bzw. Infragestellung und Neuinterpretation sowohl digitale als auch analoge fotografische und malerische Medien in der Aufnahme, Gestaltung und Ausarbeitung ein.

Gestalterisch arbeiten die Künstler mit unterschiedlichem Einsatz von Farbe, Perspektive & Licht, um die aktuellen kulturellen und sozialen Beziehungen des Menschen in der Gesellschaft und der Natur hervorzuheben, aber auch zu verstecken; und so die Neugier auf Neues/Unerwartetes zu schaffen.

In dieser Ausstellung gilt das Bestreben der Künstler dem Einfangen von empfundenen Stimmungen, Szenarien und Gefühlen, mit starkem Bezug auf Heimat und deren "Früchte", die vor langer Zeit gesät wurden, vom ländlichen Tirol/ Mieming, wo die Künstler gemeinsam aufgewachsen sind, bis in die Großstadt nach Wien. Skyline trifft Bergpanorama.

Und beides kann schön sein.

Die malerische und fotografische Umsetzung der Bildkompositionen und bewussten Inszenierungen ermöglichen einen offenen und individuellen Raum für den Betrachter zu sich, seiner Umwelt und Heimat.

JOBBÖRSE FÜR JUGENDLICHE

Du bist auf der Suche nach einer Lehr- oder Praktikumsstelle? Hier findest du alle Mieminger Betriebe auf einen Blick.

>> lehrstellen-praktikum.mieming.at <<





Herzliche Einladung zum **Mittwoch-Treff** im

Notburga-Café



Die Vinzenz- und Notburgagemeinschaft Mieming lädt zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Brötchen ein.

Wir treffen uns wieder am Mittwoch, den 3. April 2019 von 14.00 – 17.00 Uhr im Pfarrsaal Barwies

Wir freuen uns auf einen geselligen und feinen Nachmittag.

Inge Bianchi, Tel. 0676/5258131 Hanni Witsch, Tel. 05264/6297





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Das Österreichische Rote Kreuz

- Ortsstelle Mötz bietet folgende

Erste-Hilfe-Kurse an:

- 25. März 2019: Erste-Hilfe-Kurs über 16 Stunden (8 Abende)
- 29. April 2019: Erste-Hilfe-Kurs für Kindernotfälle
- 27. Mai 2019: Erste-Hilfe-Kurs über 8 Stunden (4 Abende)

Die genauen Uhrzeiten werden erst bei Interesse bzw. Anmeldung bekannt gegeben, die Kurse finden am Abend statt.

Frühjahrskonzert – 12. April 2019

MK Mieming läutet musikalisches Frühjahr ein

Wenn die Vögel wieder von den Bäumen zwitschern und die ersten Frühlingsboten ihre Köpfe aus der Erde strecken, erwacht auch in den MusikantInnen der MK Mieming die Lust am Musizieren neu und voller Tatendrang: Deshalb laden wir euch am 12. April zum traditionellen Frühjahrskonzert um 20.15 Uhr in den – ebenfalls in neuer Pracht erstrahlenden – Gemeindesaal Mieming!

Mit nordischen Fanfaren läuten wir das Frühjahr ein, springen in den Vergnügungszug und machen uns auf nach Ungarn. Lassen Elvis auferstehen und fahren mit viel Taktgefühl und zwei Mexikanern im Geleit nach Böhmen. Keltische Flöten umspielen eine Austrian Fantasy, ehe wir zum Seefest nach Schloss



Salem marschieren. Wir spannen einen musikalischen Bogen um die Welt und vom klassischen Blasmusikgenre zur Moderne. Geistreich garniert und

unterhaltsam moderiert von Peter Kniepeiß.

Lasst euch überraschen, verführen und inspirieren – Ohrenschmaus ist garantiert!



Der Berglerverein informiert

- Kameradschaftsabend mit Dia- oder Filmvorführung am Samstag, den 23. März 2019 um 19 Uhr im Berglerlokal;
 Kosten: freiwillige Spenden
- Krokusblüte am Möltner Joch/Südtirol am Sonntag, 28. April 2019 Abfahrt: 7 Uhr Berglerlokal; Buskosten: € 20,–; Gehzeit: ca. 2,5 Stunden, Höhendifferenz: 360 Hm, Weglänge: 8,5 km.

Anmeldung bitte bis zwei Wochen vor der Wanderung beim Obmann, wenn möglich per SMS, Bergler-Handy: 0650/7268882

Professionelles Sprachtraining und Nachhilfe

- Sprachen: Englisch, Französisch, Italienisch und Deutsch
- Einzel- und Gruppenunterricht
- Maturavorbereitung
- Privatkurse
- Übersetzungen

Mag. Angelika Neuner
Dipl. Übersetzerin
Tel. 0660 3183904



Liebe Mamis!

NEU

Baby-Zwergerl-Treff im Widum Barwies!

Wir treffen uns jeden 1. Mittwoch im Monat von 14 – 16 Uhr.

Spielen, Kaffee trinken, plaudern, kennenlernen, Kontakte knüpfen, Erfahrungen austauschen, Tipps und Tricks ... Dabei können auch Fragen an die Hebamme Maria Hribar (Stillen, Beikost, Zahnen ...) gestellt werden.

Wir freuen uns auf Dich, sei dabei!

Hebamme Maria Hribar und Gabi Illmer

142. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Mieming

Am Sonntag, den 17.02.2019, fand die diesjährige 142. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Mieming in den Räumlichkeiten des Chalets Greenvieh in Obermieming statt.

Trotz traumhaftem Winterwetter und Fasnachtsaufführung in Nassereith sind der Einladung zahlreiche Mitglieder, Ehrengäste und Vertreter befreundeter Blaulichtorganisationen gefolgt.

Als Ehrengäste konnte Kommandant Alexander Sagmeister Bürgermeister Dr. Franz Dengg, Bezirkskommandant Hubert Fischer, Abschnittskommandant Roland Markert, Bezirksverwalter Michael Haslwanter und als Vertreter vom Roten Kreuz Mötz Andreas Regensburger begrüßen. Als Vertreter der befreundeten Feuerwehr aus Murnau am Staffelsee nahmen der stellvertretende Kommandat Michael Winkle und der zweite Vorsitzende Michael Birkner an der Jahreshauptversammlung teil.

Auch unsere Ehrenmitglieder Bernhard Wett, Thomas Perkhofer und Hermann Schneider zählten zu den anwesenden Gästen.

Das Jahr 2018 in Zahlen und Fakten

Kassier Peter Fritz konnte auch heuer wieder einen aufschlussreichen Kassarückblick vom vergangenen Jahr präsentieren und hatte zu jeder Zahl eine interessante Geschichte parat. Nach dem Bericht von Kassaprüfer Christoph Post wurden der Kassier und Ausschuss einstimmig von der Vollversammlung entlastet.

Schriftführer Markus Dullnig lieferte beeindruckende Zahlen über die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr 2018. So wurde die Feuerwehr 122 Mal alarmiert, davon waren 100 technische Einsätze. Bei 31 Übungen wurden unterschiedlichste Einsatzszenarien geübt und an 60 Terminen wurde auf Bewerbe trainiert. Auch die Weiterbildung an der Landesfeuerwehrschule in Telfs kam nicht zu kurz: 34 Mitglieder nahmen an 25 unterschiedlichen Lehrgängen teil, wobei insgesamt 522 Stunden aufgewendet wurden.

Rückblick

Kommandant HBI Alexander Sagmeister konnte die erfreuliche Mitteilung überbringen, dass sieben junge Burschen der Feuerwehr beigetreten sind. Es sind dies Umut Balci, Laurin Kapeller, Dominik Oberdanner, Fabian Schöpf, Lukas Spielmann und Raphael Unterlechner.



Die neu aufgenommenen Mitglieder: Raphael Unterlechner, Fabian Schöpf, Umut Balci, Lukas Spielmann, Dominik Oberdanner und Laurin Kapeller (v.l.n.r.)

Weiters ist Sandro Schultes der Feuerwehr beigetreten, welcher als bereits ausgebildeter Feuerwehrmann von Jerzens nach Mieming gezogen ist.

Auch die Teilnahmen an Bewerben kann sich sehen lassen. Beim Landesbewerb in Polling wurde mit einer und beim Abschnittsbewerb in Mötz mit zwei Gruppen teilgenommen. Ebenfalls haben zwei Kameraden bei der Abschnittsgruppe Inntal/Mieminger Plateau mitgewirkt.

Beim Atemschutzleistungsbewerb in Imst waren drei Trupps vertreten, bei welchem erfolgreich das Abzeichen in BRONZE, SILBER oder GOLD abgelegt werden konnte.

Ein besonderes Highlight war die Teilnahme von Michael Sagmeister

am Bewerb für das Leistungsabzeichen in GOLD an der Landesfeuerwehrschule, welchen er mit Bravur abschließen konnte.

Auf Bezirksebene gibt es ebenfalls Neues zu berichten: Schriftführer Markus Dullnig wurde zum Sachgebietsleiter für Öffentlichkeitsarbeit im Bezirk Imst gewählt.

Um die Bevölkerung über Tätigkeiten und Ereignisse der Feuerwehr Mieming zu informieren, wurde ein Team für Öffentlichkeitsarbeit installiert. Neben Schriftführer Markus Dullnig gehören dem Team Florian Mida, Michael Sonnweber und Markus Wörz an.



Team für Öffentlichkeitsarbeit: Michael Sonnweber, Florian Mida, Markus Wörz, Markus Dullnig (v.l.n.r.)

Weiters wurde berichtet, dass das georderte LAST-Fahrzeug vermutlich Ende März/Anfang April geliefert werden wird. Die Florianifeier mit Einweihung findet am 4. Mai 2019 beim Feuerwehrhaus statt. Auch wird angedacht in Mieming eine Jugendfeuerwehr einzurichten, welche es Jugendlichen ermöglicht bereits vor Erreichen des 16. Lebensjahres in das Feuerwehrwesen hineinzuschnuppern und Ausbildungen zum Feuerwehrmann zu absolvieren. Ob und wie diese installiert werden kann, wird in nächster Zeit von einer Arbeitsgruppe erarbeitet.



Angelobung und Beförderungen

Nach über einjähriger Grundausbildung konnte heute Daniel Rott zum Feuerwehrmann angelobt werden.

Daniel Rott bei der Angelobung

Des Weiteren wurden Simon Ringer zum Hauptfeuerwehrmann, Markus Scharmer, Stefan Kail und Stephan Kraxner zum Oberlöschmeister, Peter Schneider zum Hauptlöschmeister sowie Daniel Lengg zum Oberbrandmeister befördert.

Bei den anschließenden Reden der Ehrengäste zeigten sich diese von den präsentierten Zahlen beeindruckt und bedankten sich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Nach dem offiziellen Teil wurden die Feuerwehrmitglieder zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Auf diesem Wege danken wir unserem Kameraden und Hausherrn Thomas Pirktl mit seinem Team für die tolle Bewirtung.



Schriftführer Markus Dullnig, Abschnittskommandant Roland Markert, Bezirkskommandant Hubert Fischer, Beförderte Stefan Kail, Kraxner Stephan, Kommandant Alexander Sagmeister, Bürgermeister Franz Dengg, Bezirksschriftführer Michael Haslwanter, Kommandant Stellvertreter Stefan Weber, Kassier Peter Fritz und Beförderter Daniel Lengg









Derniere der Doppelbuchung

Im Februar hatte noch ein weiterer heimischer Künstler ein Heimspiel im Gemeindesaal Mieming.

Hubert Trenkwalder feierte, gemeinsam mit seinem langjährigen Freund und Musikerkollegen Markus Linder, mit dem gelungenen Musik-Comedy-Stück "Doppelbuchung" die Derniere. Das zahlreich erschienene Publikum erlebte ein beinahe familiäres Naheverhältnis, das den beiden Künstlern die gewohnten Lacher brachte. Es blieb an diesem Abend kein Auge trocken und kein Verwandter oder Bekannter wurde verschont, zudem konnten wir wie immer über die Musikalität der Beiden staunen.











In Mieming tut sich was – Mieming ist in Bewegung.

Nutzen Sie unser kulturelles Angebot und belohnen Sie Ihre Kunden, Mitarbeiter, Vereinsmitglieder, Freunde oder Bekannte mit einem besonderen kulturellen Abend.

Einige der geplanten Veranstaltungen für 2019 eignen sich dafür sicherlich sehr gut.

Infos zu Terminen und Gruppenrabatt oder evtl. Sektempfang erhalten Sie in der Gemeinde.

Email: gemeinde@mieming.at oder Tel. 05264 / 5217

Ich freue mich über Ihr Interesse! Maria Thurnwalder / GR Kultur

Unterwegs ins Theater

Wie schon letztes Jahr sind auch heuer wieder gemeinsame Kulturfahrten mit dem Bus nach Innsbruck, Erl, etc. geplant. Die erste Fahrt war im März zum Tanztheater "La Noche Elegante", es war ein wahrlich eleganter und schöner Abend, den wir gemeinsam genossen.

Der nächste Termin steht bereits fest. Anmeldungen werden in der Gemeinde bis 17. April entgegengenommen.

Am Plan steht: 19. Juni 2019 | Don Giovanni, Abfahrt 18:00 Uhr am Raika Platz Obermieming, Preis: ca. € 45,– bis € 55,– pro Person (Ticket und Bus).







TIPP - KULTURNEWSLETTER

Sind Sie schon im Kulturnewsletter eingetragen?

Wir informieren ca. einmal im Monat über folgende Themen: Veranstaltungen, Ausstellungen und andere Kulturtipps aus dem Kulturort Mieming, den umliegenden Gemeinden sowie dem Kulturnetzwerkpartner in Fulpmes.
Zudem berichten wir über externe Auftritte von Künstlern aus Mieming.

Hier können Sie sich anmelden: kulturnewsletter.mieming.at

HELFENDE HÄNDE IN UNSERER GEMEINDE

Wir bringen Hilfesuchende und Helfer zusammen.Babysitter, Hundesitter, Unterstützung beim Einkauf, etc ...

>> helfen.mieming.at <<



TROTZPHASE

Solo-Kabarettprogramm

Do, 28.03. 2019, 20 Uhr - Gemeindesaal Mieming

Tanja Ghetta ist Tirolerin, lebt in Wien und tritt gelegentlich mit Kollegen wie Markus Koschuh und Daniel Lenz, Nina Hartmann oder Lukas Schmit in Tirol auf. Seit 2007 trifft man sie mit ihrem eigenen Solo-Kabarettprogrammen an, zudem ist sie in der Poetry-Szene sowie als Autorin aktiv.

Außerdem ist sie seit Dezember 2014 als Puppenspielerin im Kabinetttheater in Wien tätig.

Mit ihrem Programm "Trotzphase!" trifft sie den Nagel auf den Kopf und hält uns den Spiegel der Realität vor, mit dabei ist an diesem Abend noch eine wichtige Person ... wer das



ist, wird allerdings heute nicht verraten:-)

Der Maskenball der Doign

(wb) Die Älteren unter uns erinnern sich noch an Zeiten des jährlichen Sportballes, der als Maskenball ausgerichtet wurde. Nicht selten musste die Eingangstür zum Gemeindesaal wegen Überfüllung zugesperrt werden, der Andrang war enorm, die Ideen der Maskierungen unerschöpflich. Dann war es die Weiberfosnocht der Mieminger Bäuerinnen, zur der die Masken und Maschgerergwandln wieder aus der Truhe geholt werden konnten. Leider gibt es auch diese nicht mehr und so war es eine willkommene Idee der "Doign", der "maskenballlosen" Zeit ein Ende zu setzen.

Die "Doign", eine Gruppe der Mieminger Fasnacht, organisierte für den "Unsinnigen Donnerstag" in der Moosalm dieses närrische Treffen. Die "Hexen und Bären", auch eine Gruppe der Mieminger Fasnacht, gaben eine Showeinlage zum Besten, ein Gastspiel gaben "Stefanie Hertel und Stefan Mross" alias "MW&LG und gratulierten mit ihrem Auftritt den Siegern bei der Maskenprämierung.

Der Erfolg dieses Balles gab den Doign recht, viele kamen und verbrachten einen ausgelassenen und lustigen Abend, der bei manchen doch etwas länger gedauert haben soll – weiß man es? Ein ganz großes Lob und Dank an die Wirtsleute und Helfer von der Moosalm und an die Betreiber der Doign-Bar!

Mehr Bilder dazu auf mieming.online





WEBERN WIND QUINTETT

Holzbläserquintett

Sa, 06.04.2019, 20 Uhr - Gemeindesaal Mieming



Sie treten im Gläsernen Saal im Musikverein oder im Radiokulturhaus in Wien auf. Gemeinsam mit unserem neuen Netzwerkpartner MusikForumFulpmes konnten wir die fünf hervorragenden Musiker nach Tirol holen. Die Mitglieder des Ensembles sind beruflich in den führenden Wiener Orchestern wie bei den Wiener Symphonikern, Radiosymphonieorchester Wien, Tonkünstler-Orchester Niederösterreich oder dem Bühnenorchester der Wiener Staatsoper tätig.

Seit 2011 in der Formation Fagott, Horn, Klarinette, Oboe



und Flöte führen sie gekonnt und humorvoll mit Werken von Mozart, Brahms, Rainer, Berio und Pirchner durch den Abend. Sollten Sie am Samstag keine Zeit finden, haben Sie die Möglichkeit, das "Webern Wind Quintett" am Freitag, 05.04.2019 im Gemeindesaal Telfes / Stubaital ab 19 Uhr zu erleben.





OStL Clemens Krabacher und Stv. Martin Krug...



... hier mit Kassier Florian Schennach



Alexander Sagmeister und Bgm. Dr. Franz Dengg

Ordentliche Jahreshauptversammlung der Bergrettungs-Ortsstelle Mieming

Mit der Jahreshauptversammlung am 1. März im Gasthof Stiegl in Untermieming zog Ortsstellenleiter Clemens Krabacher Bilanz über das 45. Vereinsjahr

(ma) Wieder konnte der OStL beinahe die komplette Mannschaft wie auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Die Gemeinden waren durch die Bürgermeister von Mieming, Dr. Franz Dengg, von Wildermieming, Klaus Stocker, und von Silz durch VizeBgmin. Daniela Holaus vertreten. Vertreter befreundeter Organisationen brachten durch ihre Anwesenheit die Wertschätzung der Arbeit in der Bergrettung zum Ausdruck. Für die Polizeiinspektion Nassereith Roland Schaber, für die Rotkreuzstelle Mötz Stefan Gritsch, für die Freiwillige Feuerwehr Mieming Kdt. Alexander Sagmeister und für den Mieminger Berglerverein OSt-Mitglied Seppl Sagmeister. Die Nachbarortsstelle Telfs bekundete durch ihre Anwesenheit die gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Ortsstellen. Nach einer Gedenkminute an verstorbene oder verunfallte Kameraden der Ortsstelle und ihre Familien legte der OStL Rechenschaft über das abgelaufene Berichtsjahr ab. Die Mitgliederzahl hat sich mit 48 kaum verändert. Erfreulich jedoch, dass mit Julia Granbichler eine Anwärterin dazugekommen ist und Romana Klein nicht mehr das einzige weibliche Mitglied in der Ortsstelle ist. Die vier Anwärter werden im Laufe des Jahres auf die Anwärterüberprüfung vorberei-



V.l.: PI Roland Schaber, VizeBgmin. Daniela Holaus, Silz, Bgm. Klaus Stocker, Wildermieming

tet, denn nur nach bestandener Überprüfung werden die Anwärter zu den von der Landesleitung vorgeschriebenen Kursen zugelassen. In der Regel vergehen zwei bis drei Jahre, bis die Anwärter mit ihrer Ausbildung fertig sind.

Im Bericht des Ortsstellenleiters scheinen 10 Einsätze mit nahezu 100 Einsatzstunden auf. Der Ausbildungsleiter berichtet von 18 Schulungsabenden und zwei



Die Anwärterin Julia Granbichler

Hauptübungen, eine im Sommer und eine im Winter. Der Kameradschaft wie auch der Fortbildung dienen die Gemeinschaftstouren. Im abgelaufenen Jahr ging es als Schitour in die Gurgler Gletscherwelt und im Herbst ins Rofan. Diese Unternehmungen wurden von Manuel Wiesmann gekonnt ins Bild gebracht.

Neben den bergrettungsspezifischen Aufgaben organisierte die



FF Kdt. Alexander Sagmeister

Ortsstelle erstmals dank großzügiger Unterstützung der Bauern und Jungbauern von Obermieming und dem Hotel Schwarz das Almabtriebsfest von Obermieming. Der OStL bedankte sich an dieser Stelle noch einmal für den vorbildlichen Einsatz der Mitglieder und bei den vielen anderen Helfern und Unterstützern. Im Kassabericht, der wieder sehr positiv ausfiel, ergab diese Veranstaltung ein deutliches Plus

Der OStL ging in seinem Bericht auch kurz auf die derzeitige Situation in der Landesleitung ein, in der einiges im Umbruch begriffen ist, wovon die Ortsstellen in ihrer täglichen Arbeit aber vorerst nur am Rande betroffen sind. Einiges in der inneren Organisation wie auch in der Materialverteilung wird sich ändern. An den Ausbildungszielen und Richtlinien wird jedoch festgehalten. Wie auch in den letzten Jahren wird auf den Bereich alpin medic großer Wert gelegt



OStL Clemens Krabacher



Sarge allura Hierring

und die sog. behelfsmäßige Bergrettungstechnik rückt wieder mehr in den Vordergrund.

Aus den Berichten der einzelnen Referenten war zu entnehmen, dass die Beteiligung und Mitarbeit der übrigen Mitglieder sehr zufriedenstellend war und die Ortsstelle auch materiell gut aufgestellt ist.

OStLStv. Martin Krug durfte an diesem Abend Urkunde und Ehrenzeichen der Landesleitung für 25-jährige Mitgliedschaft von Ortsstellenleiter Clemens Krabacher in der Tiroler Bergrettung überreichen.

Die anwesenden Ehrengäste brachten in ihren Dankesworten zum Ausdruck, wie sehr ihnen an einer funktionierenden Bergrettungs-Ortsstelle gelegen ist und sicherten ihre weitere Unterstützung zu. Alle gratulierten dem Ortsstellenleiter zu der von der Landesleitung verliehenen Auszeichnung.

Barbara und ihr Team vom Gasthof Stiegl sorgten für das leibliche Wohl an diesem Abend, wofür ihr an dieser Stelle noch einmal ein großes Lob und ein herzlicher Dank gebührt. Der Abend zog sich in kameradschaftlicher Runde dann noch etwas in die Länge und auf den Geburtstag eines Kameraden, der auf den 2. März fällt, konnte noch angestoßen werden.



Berglerobmann Seppl Sagmeister

Die Schützengilde Mieming war bei den Bezirksrunden der Hobbyschützen wieder sehr erfolgreich

Bei den Bezirksrundenwettkämpfen für die Hobbyschützen, die heuer zum fünfzehnten Mal ausgetragen wurden, war die Schützengilde Mieming mit fünf Mannschaften vertreten. Mit 53 Mannschaften und 189 Schützen war das Teilnehmerfeld noch einmal stark gewachsen. Auch die gezeigten Leistungen sind in der Breite und in der Spitze weiter gestiegen. Das erste Ziel aller Mannschaften ist nach den 10 Vorrunden unter den besten 16 Mannschaften zu sein und sich dadurch für das abschließende Finale in Haiming zu qualifizie-

Sowohl Mieming 1 mit Pepi Widauer, Dietmar Falch und Martin Bachnetzer als auch Mieming 2 mit Markus Soraperra, Gerhard Wett und Petra Soraperra konnten sich aufgrund der starken Konkurrenz aus den anderen Gilden im Bezirk Imst nur knapp für das Finale qualifizieren. Nur um einen Platz verfehlte Mieming mit Maria Larcher, Barbara Melmer und Karin Maaß (Ersatz Andreas Noldin) den begehrten Platz im Finale. Mieming 4 mit Franz Pöschl, Annika Maaß und Simone Muglach wurde im hinteren Mittelfeld klassiert. Neu dazugekommen ist Mieming 5 mit Mario Soraperra, Manuel Falkner und Matthias Reichhold (Ersatz Sabrina Soraperra). Die Ergebnisse dieser Mannschaft waren in den ersten Runden noch bescheiden, aber sie kamen im Laufe der Meisterschaft immer besser in Schwung, sodass am Ende noch der gute 19. Platz herausschaute. Das Ziel sich im nächsten Jahr, sich für das Finale zu qualifizieren, ist für diese Mannschaft durchaus realistisch.

Wie haben sich nun die Mieminger Mannschaften im heurigen Finale, das am 1. März in Haiming ausgetragen wurde, geschlagen: kurz gesagt, sehr gut. Mieming 1 musste sich dem hohen Favoriten aus Sölden nur knapp geschlagen geben und schied mit dem fünftbesten Ergebnis bereits in der Vorrunde



Die erfolgreiche Mannschaft Mieming 2 (v.l.): Markus und Petra Soraperra und Gerhard Wett

aus, wurde aber aufgrund des guten Gesamtergebnisses sehr guter Neunter. Auch Mieming 2 musste gegen einen der weiteren Favoriten Längenfeld 1 antreten, aber Markus Soraperra, Gerhard Wett und Petra Soraperra konnten die erforderlichen Siege feiern und so war der Aufstieg ins Viertelfinale gesichert. Dort wartete aber mit Längenfeld 2 der Titelverteidiger. Unsere Schützen konnten sich im Vergleich zur Vorrunde nochmal steigern und so gewannen Markus und Gerhard mit starken Ergebnissen ihre Duelle relativ glatt, nur Petra musste sich ihrer Gegnerin knapp geschlagen geben. Aber der Aufstieg ins Halbfinale war gesichert. Dort gab es ein Duell mit Sölden 1, das in der Vorrunde Mieming 1 ausgeschaltet hatte. Diesmal war es an Petra, die ersten Siegpunkte zu holen, dafür musste Gerhard seinem Gegner den Vortritt und Sölden

ausgleichen lassen. Damit lag es an Markus, den notwendigen zweiten Sieg zu holen. Lange Zeit schaute es auch gut aus, aber die letzten beiden Schüsse waren nicht die erforderlichen hohen Zehnerwertungen, sodass er seinem Gegner noch die Chance zum Sieg offen ließ. Mit einer 10,7 im letzten Schuss nutzte sein Gegner auch diese Chance und gewann dieses Duell noch mit dem minimalen Abstand von 0,1 Ringen. Damit stand Sölden im großen Finale und unsere Mannschaft musste sich mit dem kleinen Finale begnügen. Die Enttäuschung war unseren Schützen noch anzusehen, so hatte es den Anschein, dass in der Begegnung um den 3. Platz gegen Karres die Luft etwas heraußen war. Alle drei mussten sich ihren Gegnern geschlagen geben und so wurde es am Ende der immer noch hervorragende 4. Platz.



Petra Soraperra mit einem perfekten Schuss ins Zentrum

1. Preis: Schneeräumungsgerät 2. Preis: Streichinstrument 3. Preis: Pannenhilfe 4. Preis: Männerschreck 5. Preis: Bohrmaschine 6. Preis: Scheibenwischer 7. Preis: Abstandhalter 8. Preis: Pflegeset von Kopf bis Fuß Schätzfrage: Wie lang sind 1 kg Spaghetti aneinandergereiht?

Tolle Preise winken beim Schätzspiel:

Die Auflösung der Preise:

- 1 Schneebesen
- 2 Malerpinsel
- 3 Pflaster
- 4 Geschirrtücher
- 5 Wattestäbchen
- 6 Brillenputztücher
- 7 Knoblauch
- 8 Duschgel

Buntes Treiben am Rosenmontag

(wb) Die Mittagspause bzw. das Mittagsschlafl war etwas kürzer wie gewohnt, Hektik und Nervosität spürt man überall im Haus. "Heut ist Rosenmontag bei uns im Heim – wie lange dauert es noch?" Die HeimbewohnerInnen, die Klienten der Tagesbetreuung und vom Betreubaren Wohnen, Angehörige und Freiwillige – alle sind schon auf ihren Plätzen. Letzter Soundcheck von Markus alias "Shaker" und schon geht's los.

Den Auftakt dieses bunten Treibens machen die "Golden Girls" mit ihrem Rollatortanz – eine perfekt einstudierte Showeinlage, die viel Applaus erntet. Hänsel und Gretel fürchten sich vor der bösen Hexe – das Märchenspiel gefällt und die Stimmung ist perfekt. Es wird getanzt und geschunkelt und plötzlich geht ein Raunen durch die Menge – "Der Hias isch do" – wahrlich – der Hias und seine Musikanten laden mit dem Hit "Übern Laurenziberg" alle zum Mitsingen ein. Eine perfekte und gekonnte Darbie-

tung, bravo! Und als große Überraschung für alle hat sich ein Stargast angesagt und kommt schon majestätisch die Treppe runter - SEMINO ROSSI ist da und bringt seinen Hit "Rot sind die Rosen" zum Besten, sein Fanclub verteilt Rosen an die Bewohner. Die Stimmung ist perfekt, Hut ab vor all den Verantwortlichen. Großen Zuspruch findet auch das Schätzspiel - die Preise sind schon sehr verführerisch: "Wie lange ist ein kg Spaghetti aneinandergereiht?" Kranebitter Maria kam mit 250 m am nächsten zur richtigen Lösung von 277,7 m und gewinnt ein Schneeräumgerät – das ist ein Schneebesen!! Super Idee!! Nach 2 ½ Stunden bester Stimmung und Laune waren alle, die dabei waren, mehr als nur müde, aber dankbar. Ein großer Dank an Shaker für die tolle Musik, an alle Freiwilligen für die Einlagen, alle, die zum Gelingen dieses tollen Rosenmontagnachmittags beigetragen haben. Danke an Perktold Matthias, der alles bildlich festgehalten hat.



Rollatortanz



Kranebitter Maria mit ihrem 1. Preis – dem "Schneeräumgerät"





Es wird fleisig das Tanzbein geschwungen

Wohn- und Pflegeheim



Hänsel und Gretel fürchten sich vor der bösen Hexe



Die "Golden Girls" beim Rollatortanz





Der Hias und seine Musikanten bringen Stimmung ins Haus



Der Fanclub von Semino Rossi verteilt die Rosen an die Heimbewohner-



Alle Preisträger vom Schätzspiel, wir gratulieren!



Der Hias (Krause) voll in seinem Element



Der Shaker sorgt für beste Stimmung

Der Chronist: Was geschah ...

... Vor 100 Jahren (1919)

Die Ernährungslage nach dem Ersten Weltkrieg war in einer für uns kaum vorstellbar katastrophalen Situation. Trotz aller Verbote und harter Strafen gab es Wucher und Schwarzhandel. Zahlreiche Erlässe und Verlautbarungen, von denen in unserem Archiv noch einige erhalten geblieben sind, sollten dem entgegenwirken. Um im Lande eine minimale Grundversorgung sicherzustellen, wurden die Gemeinden verpflichtet, von allen Getreide anbauenden Betrieben eine anteilsmäßige Menge einzuheben und sie an die Kriegs–Getreide–Anstalt, Zweigstelle Innsbruck abzuliefern.

Wortlaut eines Schreibens der o.a. Anstalt: An die Gemeindevorstehung in Mieming vom 24. März 1919

"Die dortige Gemeindevorstehung hat sich mit Erklären vom 10. 04. 1918 zu einer Getreidelieferung aus der Ernte von 1918 mit 10.600 kg verpflichtet.

..... Die Gemeindevorstehung wird dringend aufgefordert, vorstehende Getreidemenge bis längstens zwanzig Tagen zur Ablieferung zu bringen, widrigenfalls mit strengsten Maßnahmen eingeschritten werden müsste."

Kriegsgetreide-Verkehrsanstalt Zweigstelle Innsbruck der Direktor Josef Dillersberger

Da die Ablieferung des Getreides zu wünschen übrig ließ und die Gemeinde das geforderte Kontingent nicht termingerecht liefern konnte, gab es mehrere Mahnschreiben, was die Gemeindevorstehung wiederum nötigte, die vorgeschriebene Getreidemenge von den säumigen Bauern einzufordern. Eine solche Liste mit Namen liegt in unserem Archiv auf und ist zugleich ein Dokument über die damals Getreide anbauenden landwirtschaftlichen Betriebe. In dieser Liste sind 23 Namen angeführt, die zusammen mit 1.014 kg im Rückstand waren.

Um Wucher und Preistreiberei zu verhindern, wurden verbindliche Preise für die wichtigsten Grundnahrungsmittel verordnet. Solche Verordnungen sind ebenfalls in unserem Archiv erhalten geblieben.

Rindfleisch per kg 9 K (Kronen)

Innereien 4 K Kutteln ungeputzt 3 K

Kalbfleisch 7 K 30 h (Heller)

Interessant an diesen Verordnungen ist, dass z.B. im Bezirk Imst für die Gemeinden unterschiedliche Preise für verschiedene Mehlsorten und fürs Brot gegolten haben.

So wurde z.B. für Mieming der Preis für 1 kg Weizenbackmehl mit 5.38 K, für Weizen- und Roggenbrotmehl mit 1.78 K und für 1 Kg Brot mit 1.64 K festgelegt.

Fußnote: "Übertretungen werden im Sinne der kaiserlichen Verordnung vom 24/3/1917 R.G.Bl. Nr. 131 bestraft."

Anm.: Das Kaiserreich bestand allerdings seit dem

12. 11. 1918 nicht mehr. Bis zur neuen Verfassung 1920 werden wohl die meisten Gesetze aus der Kaiserzeit noch Gültigkeit besessen haben.

Ein ebenfalls recht aufschlussreiches Verzeichnis aus dem Jahre 1919, in dem die Erwerbssteuerpflichtigen aufgelistet sind, ist uns erhalten geblieben.

Nachdem inzwischen 100 Jahre vergangen sind, dürfte die Nennung der Namen auch datenschutzrechtlich kein Problem sein. Andererseits erhalten wir einen Einblick über Handel und Gewerbe in unserer Gemeinde in dieser Zeit. Vielleicht auch entdeckt der/die eine oder andere einen seiner Ahnen in diesem Verzeichnis.

Name	Wohnort	Art des Gewerbes,	
Schnolzger Creezenz	Miomina	<i>der Tätigkeit</i> Hausierer	
Schnalzger Creszenz	Mieming Mötz	Botin und	
Auer Agnes	MOUZ		
Grießer Josef	Mötz	Produktenhandel Kleidermacher	
Haßlwanter Johann	ohne Angabe	Kleidermacher	
Hendl Alois	Mötz	(nicht lesbar)	
Holzknecht Josef	ohne Angabe	Tischler	
Höpperger Josef	Mötz	Mechaniker	
Hörmann Heinrich	Mötz	Spengler und Glaser	
Kluibenschädl Josef	1,1012	Krämerei	
Larcher Heinrich	Untermieming	11111111111	
	Obermieming	Wagner Schmied	
Larcher Josef Mößmer Anna	Obermieming	0 000000	
	Untermieming	Botin	
Neurauter Anna	Mötz	Mühle, Säge,	
		Elektrizitätswerk	
Rappold Josef	Fronhausen	Gasthaus	
Rappold Robert	Fronhausen	Uhrmacher	
Reich Johann	Zein	Schuhmacher	
Reindl Josef	Mötz	Bote und	
		Produktenhandel	
Schaber Johann	Obermieming	Sattler	
Schalber Peter	Untermieming	Schneider	
Schnegg Franz	Mötz	Schuhmacher	
Schranz Peter	Mötz	Säge und Mühle	
Thaler Benedikt	Barwies	Huf- und	
		Wagenschmied	
Unterlechner Joh. Paul	Barwies	Tischler- und	
J 1 www		Zimmermeister	

Anm.: Leider fehlen in der ersten Spalte der fortlaufenden Nummern etliche Nummern, sodass angenommen werden muss, dass es sich hierbei um keine vollständige Liste handelt.







Tiroler Seniorenbund – Ortsgruppe Mieming

Am Samstag, den 09. Feber 2019 fand im "Gasthof Neuwirt" die diesjährige Jahreshauptversammlung vom Tiroler Seniorenbund – Ortsgruppe Mieming statt.

Obfrau Krug Gabi konnte neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern Bürgermeister Dr. Franz Dengg als Ehrengast begrüßen, Bezirksobfrau Brigitte Flür musste sich leider kurzfristig entschuldigen (sie musste zu einer Beerdigung).

Nach der Begrüßung konnte Obfrau Krug Gabi über die Tätigkeiten des abgelaufenen Jahres berichten und bedankte sich bei allen Subventionsgebern, der Gemeinde und dem Land Tirol. Allen Spendern sei nochmals herzlich gedankt. Bürgermeister Dr. Franz Dengg dankte für die Einladung und lobte die erstaunlichen Aktivitäten der "Junggebliebenen" und ermutigte die Obfrau und Ihre Helfer so weiterzumachen.

Nach dem Bericht der Gebarung der Kassa durch Kassaprüfer Hofrat Dr. Otto Thaler und Karl Carli bat dieser die Vollversammlung um die Zustimmung zur Entlastung für den Kassier und Vorstand, was einstimmig angenommen wurde.

Bei einem verspäteten, aber guten Mittagessen und angeregter Unterhaltung beendeten wir den gemütlichen Nachmittag. Besonders bedanken möchten wir uns bei Dr. Franz Dengg für die Übernahme der Getränkerechnung.





























Neues vom Reitverein



Lasertag

Am 17. November beendete der Reitverein Mieming bei einem gemütlichen Beisammensein das erfolgreiche und unfallfreie Jahr 2018 mit der alljährlichen Vereinsmeisterehrung. Bei den Jugendlichen konnte sich Katharina Plattner den Titel holen. In der allgemeinen Klasse wurde Beatrice Maier Vereinsmeisterin 2018. Weiters wurden noch unsere Obfrau Joanna Schorn und unsere Mitglieder Lena Holzknecht, Damian Griesser und Christoph Griesser für ihre tollen Turniererfolge 2018 geehrt. Alle Geehrten erhielten ein Foto als Andenken und einen Trainingsgutschein für die neue Saison 2019. Am 10. Februar 2019 stand als nächster Programmpunkt Lasertag an. Im B1 in Innsbruck kamen wir alle bei



V.l. Lena und Julia Holzknecht



Maria Saurer

einer Spielfläche mit über 1.100 m² und hochwertigster Lichttechnik zum Schwitzen. Es war ein Spaß für Groß und Klein. Weiter ging es am 03. März bei wunderbarem Wetter mit dem alljährlichen Faschingsritt. Mit den unterschiedlichsten Kostümen für Pferd und Reiter sind wir nach Obermieming und über die Fiechter Feldwege zum GH Stiegl geritten. Dort erwartete uns eine Stärkung. Danke an alle fleißigen Teilnehmer und an das GH Stiegl für die leckere

Verpflegung.



Faschingsritt



V.l. Joanna Schorn, Lena Holzknecht, Katharina Plattner, Beatrice Maier. Hinten v.l. Christoph Griesser, Damian Griesser

Fenster in die Vergangenheit...



4. Klasse Hauptschule Mieming 1973/74:

- 1. Reihe v.l.: Plattner (Happ) Elisabeth, Sonnweber (Binna) Maria, Pirktl (Schuchter) Andrea, Patterer (Hofer) Elisabeth, Wackerle (Gann) Maria, Müller Andreas, Grutsch Hansiörg
- Wackerle (Gapp) Maria, Müller Andreas, Grutsch Hansjörg, 2. Reihe: Kranebitter Sylvia, Krug (Unterburger) Gertraud, Knoll (Krabacher) Brigitte, Kirchmair Klara, Mayr (Falkner) Angelika, Schaller (Hanstadt) Andrea, Huber (Holy) Andrea
- 3. Reihe: Zimmermann (Kranebitter) Sylvia, Kranebitter (Ambrosi) Astrid, Mantl (Schneeberger) Christa, Wallasch René, Rudig Franz, Ruech Klaus, Gamsjäger Wilfried
- 4. Reihe: Merten Manfred, Dreymann Thomas, Krug Paul, Wallasch Kurt, Kapferer Reinhard, Kastl Edmund. Vielen Dank an Holy (Huber) Andrea für das Foto!

Er & Sie und alle mitanond!

... hatten a Riesengaudi beim ersten Er & Sie-Rennen der Musikkapelle Mieming!

Weil eine Musikkapelle mehr bedeutet als zu musizieren nämlich ZUSAMMEN zu spielen, fassten einige kreative Köpfe heuer den Entschluss, einmal etwas für den sportlichen Teamgeist der Musikkapelle Mieming zu tun. Gesagt, getan: Ein Er & Sie-Rennen wurde organisiert allen voran natürlich von unserem kreativen Mastermind Georg Spielmann. Versiert in sportlicher und teamgeistiger Hinsicht, stellte er mit seinen Helfern und Obmann Michael Holzeis ein Rennen der Extraklasse auf die Beine. Wann? Am 09.02.2019. Wo? Natürlich am Mieminger Gletscher. Der Ablauf: Gestartet wurde im Zweierteam, das vorher ausgelost wurde. Der erste Teampartner legte mit Langlaufskiern Îos – an dieser Stelle herzlichen Dank an Sport Maurer für die Top-Ausrüstungen! Dann ging es zur ersten Geschicklichkeitsprüfung: Ringewerfen. Wer dreimal verfehlte, durfte (musste) Zielwasser tanken. Nach zwei Runden nordischem Sprint übernahm



der zweite Teampartner. Vertical up ging es den Holzeisbichl hinauf. Oben warteten bereits zwei starke Holzer (Werner und Richi), bei denen einmal ordentlich g'saglt werden musste. Schließlich ging es samt Aststück und Rodel oder Bob wieder hinunter ins Ziel. Das Ergebnis? Neben einer Mordsgaudi und einem lustigen Ausklang gab es Medaillen für die Siegerpaarungen: die Schnellsten – Lea Spielmann und Seppl Sagmeister. Die Gemütlichsten: Didi und Barbara Oberdanner. Die Gewinner (weil am nächsten an der Durchschnittszeit) – Verena Thurner und Hannes Spielmann. Wir gratulieren herzlich und sagen Danke für einen wunderbaren









Wir wünschen schönes Spiel!

Nach einer langen Winterpause hat das Warten auf eine unvergessliche Golfrunde am Mieminger Plateau ein Ende. Seit 9. März 2019 sind schon einige Golfer wieder auf der Runde und genießen das Spielen der ersten Bahnen. In unserem Pro Shop finden Sie alles, was Sie für das Spiel am Platz benötigen. Außerdem erwartet Sie eine große Auswahl an neuen Kollektionen.

Neben Erwachsenen sind bei

uns auch Kinder und Jugendliche herzlich willkommen. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene, alle sind eingeladen, beim Kinder- und Jugendtraining ab Mitte April teilzunehmen.

Das gesamte Team vom Golfpark freut sich auf eine gemeinsame Saison 2019!

Das Golfbüro hat täglich von 08:00 bis 18:00 Uhr und der Pro Shop täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.





7. Plateau Nachwuchscup

Bereits zum siebten Mal lädt die SPG Mieminger Plateau zum Nachwuchscup in Untermieming

Am 30. und 31. März werden am Sportplatz 500 Nachwuchstalente ihr fußballerisches Können unter Beweis stellen, bevor der reguläre Spielbetrieb für 2019 startet.

Neben den Fußballturnieren der 5-12-Jährigen werden auch Speis und Trank geboten. Alle Fußballbegeisterten und -interessierten sind herzlich eingeladen, dieses Event mit uns zu besuchen. Wir stehen selbstverständlich auch gerne für Informationen zur Verfügung, wie ein Kind unserem Verein beitreten kann.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Ablauf:

30.3. 09:00 U 10 30.3. 13:30 U 07 31.3. 09:00 U 12

31.3. 13:30 U 08





Die Spielgemeinschaft Mieminger Plateau startet wieder voll motiviert in die Frühjahrssaison 2019. Anbei die Termine unserer Heimspiele für alle Mannschaften. Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Fußballinteressierte und Sportbegeisterte unsere Spiele besuchen und unsere Spieler unterstützen! Freuen wir uns auf erfolgreiche und faire Spiele!

Komm und sei dabei

Die U 15-Mannschaft der SPG Mieminger Plateau hat in der Vorrunde das Obere Play-Off erreicht – eine stolze Leistung! Ein Leistungsträger dieser Mannschaft, der Untermieminger Martin Maurer, schaffte den Sprung in die U 15-Mannschaft von FC Wacker Innsbruck und hinterlässt bei unserer Mannschaft doch eine große Lücke, die es zu schließen gilt, wir wünschen Martin eine gute Zeit beim Wacker.

Es "hapert" derzeit a bissele beim Fußballnachwuchs, vor allem Jahrgänge 2004 und 2005 fehlen. Unsere Trainer der U 15-Mannschaft würden sich sehr freuen, wenn sich wieder ein paar Burschen für den Fußballsport entscheiden würden, wir haben hier am Mieminger Plateau ideale Voraussetzungen dafür!

Komm und sei dabei!

Mehr Informationen und Anmeldung bei Zotz Hannes unter der Tel.Nr. 0660/4684600.

Wir freuen uns über jeden Einzelnen!

	~			
Sa,	23.03.19 15:30	SPG Mieminger Plateau : Sautens	Mieming	KM
Sa,	23.03.19 13:30	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : Union Innsbruck	Mieming	U15
<u></u>	06.04.10.17.00	CDC Miamingar Platagu Waldidana	Miomina	KM
Sa,	06.04.19 17:00	SPG Mieminger Plateau : Veldidena	Mieming	
Sa,	06.04.19 15:00	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : SVI	Mieming	U15
Sa,	13.04.19 17:00	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : Vils	Mieming	U15
Sa,	13.04.19 15:00	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : SPG Stams/Rietz	Mieming	U14
	00 04 40 47 00			178.4
Sa,	20.04.19 17:30	SPG Mieminger Plateau : Reutte 1b	Mieming	KM
Fr,	26.04.19 18:30	SPG Mieminger Plateau : SPG Pians/Strengen	Mieming	U10
Sa,	27.04.19 15:45	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : SPG Längenfeld	Mieming	U15
Sa,	27.04.19 13:00	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : SPGPians/Strengen	Mieming	U12
F	00.05.10.10.00	CDC Mismingay Plateau Coutons	Minamina	1110
Fr,	03.05.19 18:30	SPG Mieminger Plateau : Sautens	Mieming	U10
Sa,	04.05.19 12:30	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : SPG Oberhofen/Telfs	Mieming	U14
Sa.	11.05.19 18:00	SPG Mieminger Plateau : Imst 1b	Mieming	KM
Sa,	11.05.19 16:15	SPG Mieminger Plateau : Fliess	Mieming	U10
Sa,	11.05.19 14:15	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : Fliess	Mieming	U12
Sa,	11.05.19	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : Zams	Nassereith	U14
Fr,	17.05.19 18:30	SPG Mieminger Plateau : Lechaschau	Mieming	U10
Sa.	18.05.19 13:00	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : Landeck	Mieming	U12
Sa,	10.05.19 15.00	SFG Gurgital/Mileminger Flateau . Landeck	Milenning	012
Sa,	25.05.19 18:00	SPG Mieminger Plateau : SPG Lechtal	Mieming	KM
Sa,	25.05.19 16:00	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : Landeck	Mieming	U15
Sa,	25.05.19	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : Paznaun	Nassereith	U14
Sa.	01.06.19 18:00	SPG Mieminger Plateau : Oetz	Mieming	KM
Sa.	01.06.19 16:00	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : SPG Längenfeld	Mieming	U14
Sa,	01.00.19 10.00	SFG Gurgital/Milenninger Flateau . SFG Langerheid	Milenning	014
Di,	11.06.19 18:00	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : SPG Zirl/Hatting	Mieming	U15
Sa,	15.06.19 18:00	SPG Mieminger Plateau : Sellraintal	Mieming	KM
Sa,	15.06.19 16:15	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : Paznaun	Mieming	U12
Sa,	15.06.19 14:15	SPG Mieminger Plateau : Landeck	Mieming	U10
So,	16.06.19 17:00	SPG Gurgltal/Mieminger Plateau : Absam	Mieming	U15

Wirtschaft im Zoom

Die Herausforderung begeistert uns – Elektrotechnik Wörz GmbH

Seit 2005 betreut die Elektrotechnik Wörz GmbH seine langjährigen privaten wie auch gewerblichen Kunden in Sachen Elektrotechnik.

Auch im Bereich der Medizintechnik sind wir eine Firma, die das erforderliche Know-how und die notwendige Konzession mit sich bringt. Nicht ohne Grund sind wir bei vielen Ärzten und privaten Krankenanstalten für die Technische Sicherheit verantwortlich.

Im Bereich der Tortechnik vertreiben wir tirolweit Bichlmaier Torsysteme sowie Hörmann Tore-Türen-Zargen. Ob für private Häuslbauer oder Gewerbebetriebe – wir sind der richtige Ansprechpartner! Gerne erstellen wir ein maßgeschneidertes Angebot abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse!

Zudem betreuen wir für die Österreichischen Bundesforste Kleinwasserkraftwerke.

»Perfektion, das ist bei uns das A und O!«

"Das beweisen auch unsere langjährigen zufriedenen Kunden", berichtet Seniorchef Wörz Markus

Aber nicht nur darauf ist der engagierte Familienvater mächtig stolz, sondern auch auf seinen Sohn Wörz Markus jun., der seit 2015 als Lehrling im väterlichen Betrieb ausgebildet wird und be-

reits einige Auszeichnungen wie z. Bsp. das Goldene Leistungsabzeichen der Wirtschaftskammer Tirol vorweisen kann.

Neu zum Team dazugestoßen ist seit Ende 2018 Lehrling Benjamin Rangger.

Auch in Zukunft freuen wir uns, wenn sich neue motivierte Lehrlinge, aber auch Elektrotechniker bei uns bewerben!



Wenn Sie mehr über uns erfahren wollen, dann besuchen Sie uns auf unseren Homepages: www.elektro-mieming.at www.garagentor-tirol.at oder folgen Sie uns auf Facebook oder Instagram!



Tiroler Fahrradwettbewerb 2019: Radeln für den Klimaschutz!

Unter dem Motto "Radeln für den Klimaschutz!" rufen Land Tirol und Klimabündnis Tirol auch heuer wieder alle Tirolerinnen und Tiroler zur Teilnahme am Tiroler Fahrradwettbewerb auf.

Beim Tiroler Fahrradwettbewerb geht es nicht um Schnelligkeit und Höchstleistungen, gefragt ist vielmehr eine möglichst breite Teilnahme der Bevölkerung. Wer sich als TeilnehmerIn registriert und im Wettbewerbszeitraum vom 21. März bis 30. September mindestens 100 Kilometer zurücklegt, nimmt an der landesweiten Verlosung teil. Den TeilnehmerInnen des Tiroler Fahrradwettbewerbs winken attraktive Preise.

Auch heuer treten unsere **Gemeinde Mieming** und **Radsport Krug** wieder als Mitveranstalter auf und hoffen wiederum auf zahlreiche Teilnahme.

Mitradeln und gewinnen

Wer sich für die Gemeinde Mieming

und/oder für Radsport Krug anmeldet und über 100 km radelt, hat die Chance, tolle Preise als Belohnung zu gewinnen.

Eine Extraverlosung gibt es unter all jenen, die die 100 km vorwiegend zur Arbeit geradelt sind und dies der Gemeinde oder Radsport Krug mitteilen, zBsp. mit einem netten Foto.

Anmeldung zum Wettbewerb

Die Anmeldung kann ab sofort über die In-





ternetplattform www.tirol.radelt.at erfolgen. Wichtig ist, dass man sich beim Anmelden entweder der Gemeinde Mieming oder Radsport Krug oder beiden zuordnet.

Radeln und Kilometer zählen

Die geradelten Kilometer können entweder direkt unter www.tirol.radelt.at erfasst oder in einem Fahrtenbuch mitgeschrieben werden, das ebenfalls auf der Website zum Download zur Verfügung steht. Es gibt auch eine praktische Fahrradwettbewerb-App. Der Wettbewerb endet am 30. September. Dann müssen die gefahrenen Kilometer bekanntgegeben werden. Idealerweise gleich im Internet oder direkt beim Veranstalter. Informationen sind auf unserem Gemeindeamt, bei Radsport Krug und bei Klimabündnis Tirol (www.tirol.radelt.at) erhältlich.



Doppelhaushälfte in Obermieming



Objektart: Haushälfte Lage Obermieming Wohnfläche ca.113 m² Garten ca.90 m² Zimmer/Bäder 4/1 Baujahr 2006/07 Zustand Sehr gepflegt Kaufpreis € 469.000,-Abstellplätze2 x Tiefgarage Preis je Tiefgarage......€ 25.000,-

Info: Karsten Koops Union Plus GmbH **2** 0699–100 19 195







Allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für die Bewertung bzw. Schätzung von folgenden Immobilien:

Gewerblich oder industriell genutzte Liegenschaften (Baugründe), Mehrfamilienhäuser, gemischt genutzte Liegenschaften, Einfamilienhäuser, Zweifamilienhäuser, Baugründe, Wohnungseigentum und Geschäftsräumlichkeiten

Bewertungsanlässe:

Kauf, Verkauf, Schenkungen, Verlassenschaften, Scheidungen, Übertragungen

SV Mag. FH Karsten Koops | SV Mag. FH Hansjörg Ötzbrugger

Immobilien & Gutachten **Obermieming 204** 6414 Mieming

Tel. 05 7980 800 www.unionplus.at

DRINGENDER SUCHAUFTRAG! EILT!



Aktuell suchen wir am Mieminger Plateau Grundstücke, gebrauchte Häuser und Wohnungen für nette Kaufinteressenten mit geprüfter Bonität. Wir begleiten Ihren Verkauf bis zur Übergabe und garantieren Ihnen persönlich eine professionelle, sichere Abwicklung!

Mag.FH Karsten Koops Mag.FH Hansjörg Ötzbrugger **IMMOBILIEN**

Obermieming 204 6414 Mieming











FRISEUR ♀ **ILONA ALBRECHT**

8 GUTACHTEN

www.friseur-ilona.at

Wir freuen uns ab sofort über neue, weibliche Verstärkung in unserem Team!

HELGA ist DI & SA für Sie da.

Termine mit und ohne Voranmeldung:

05264 / 400 98



Modelle zum Schneiden (kostenlos) für unseren Lehrling gesucht!

Gutschein gültig bis 7.4.2019

MO - FR von 8.30 - 18 Uhr · SA von 8.30 - 13 Uhr



